



GEMEINDEBLATT

AUGUST 2023

ÄMTER UND KOMMISSIONEN

Gemeinde-Mitarbeitende gesucht	7
Kunststoff ist kuhl!	12
Jahrmarkt Speicher	14
Angehörige pflegen lernen	18

KIRCHGEMEINDEN

Kirchenkalender	20
-----------------	----

DORFLEBEN

Dokumentarfilm «Kraft der Utopie»	24
Update zum Zentrum Schwendi	33
Neue Ruhebänke im Dorf	37
Badminton-Weltmeister	40

EDITORIAL

Auch die zweite Hälfte des Jahres hat es in sich

Schon im ersten Semester des Jahres 2023 wurden nach intensiven Diskussionen und breiter Meinungsbildung wichtige Entscheide durch die Stimmbevölkerung getroffen. Aber auch in der zweiten Hälfte des Jahres sind Themen auf der Agenda, die für die Gemeinde Speicher zukunftsweisend sind.

Der Richtplan der Gemeinde Speicher wurde durch den Gemeinderat verabschiedet und dem Regierungsrat zur Genehmigung eingereicht. Lesen Sie mehr dazu in dieser Ausgabe.

Im September werden wir die aktualisierte Version von Vision und Leitbild vorstellen. Auf der höchsten Ebene wird die Ausrichtung der Gemeinde geregelt. In einem mehrstufigen Verfahren, mit Einbezug der Bevölkerung, wurden die bisherigen Unterlagen analysiert und den heutigen und vor allem den zukünftigen Bedürfnissen der Gemeinde Speicher angepasst. Damit ist ein Grundsatzpapier entstanden, an dem sich der Gemeinderat bei der Festlegung der Zielsetzungen für die Gemeinde orientiert.

Auch in der langfristigen Entwicklung des Dorfkerns in Speicher sind wir einen grossen Schritt weiter gekommen.

Aufgrund der Bedürfnisse der Grundeigentümer, welche ihre Liegenschaften entwickeln möchten, wurde im Bereich Zentrum / Hinterdorf, mit Unterstützung der Fachhochschule Graubünden, das Areal auf Entwicklungspotenziale geprüft. Verschiede Varianten wurden in einer Studienarbeit durch Studierende der Fachhochschule entwickelt. An der Ergebnisausstellung Ende Oktober können sie die gelungenen und visionären Beiträge bestaunen.

Auch Ende Oktober wird die Zertifizierung von Gewässerabschnitten der Goldach zur «Gewässerperle» zusammen mit der Bevölkerung der Gemeinden Rehetobel, Wald, Trogen und Speicher breit gestartet.

Nach langer Vorbereitungszeit und intensiver Arbeit werden wir am 26. November 2023 über die Zentrumsentwicklung in der Speicherschwendi abstimmen. Anfangs 2020 wurde eine Petition, unterzeichnet von über 400 Einwohnenden, eingereicht, die das Ziel hat, das Ortszentrum Speicherschwendi aufzuwerten. Da die Zielsetzungen der Gemeinde mit denjenigen der Petitionäre übereinstimmen, hat der Gemeinderat zusammen mit der Bauherrschaft, den Petitionären, dem Einwohner- und Freizeitverein Speicherschwendi und

Privaten das Projekt «Kleiner Bären» entwickelt.

Sie sehen, die Gemeinde Speicher ist weiterhin mit Elan daran, die Zukunft der Gemeinde zu gestalten. Wir freuen uns, wenn Sie aktiv daran teilnehmen.

*Paul König,
Gemeindepräsident*



Impressum

Herausgeberin: Gemeinde Speicher
Redaktion: Gemeindeganzlei
(Textbeiträge) Sibylle Graf
Dorf 10, 9042 Speicher
071 343 72 03
gemeindeganzlei@speicher.ar.ch
www.speicher.ch

Produktion: Druckerei Lutz AG
(Inserate, Hauptstrasse 18, 9042 Speicher
Beilagen, 071 344 13 78
Druck) info@druckereilutz.ch
www.druckereilutz.ch

Auflage: 2'350 Exemplare

Abonnement für Druckerei Lutz AG
Auswärtige: Kosten: CHF 49.00 pro Jahr

Erscheinung: Das Gemeindeblatt erscheint 11-mal jährlich, wird an alle Haushaltungen der Gemeinde kostenlos verteilt und ist das Informationsorgan der Gemeinde Speicher.

Redaktionsschluss der nächsten zwei Ausgaben:
Mittwoch 20.09.2023 | 18.10.2023

Erscheinungsdaten der nächsten zwei Ausgaben:
Freitag 29.09.2023 | 27.10.2023

Titelbild: Ingeborg Possner
Füllbilder: Ingeborg Possner

Infos für Autoren



Media Daten



GEMEINDERAT

Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Richtplan der Gemeinde

Der Gemeinderichtplan sowie der Richtplan Fuss- und Wanderwegnetz lag zur Mitwirkung in der Zeit vom 1. September bis 31. Oktober 2022 öffentlich auf. Die Bevölkerung sowie alle interessierten Kreise wurden dazu eingeladen. Die Richtplaninstrumente wurden zudem an der öffentlichen Versammlung (Forum) vom 6. September 2022 präsentiert. Zusätzlich wurde der Bevölkerung an fünf Abenden die Möglichkeit geboten, Fragen zu den Unterlagen zu stellen.

Inzwischen konnte die Beratung der Mitwirkungsbeiträge inklusive notwendiger Anpassungen an den Planungsinstrumenten durch die Kommission für Planung/Gemeindeentwicklung (PLK) und den Gemeinderat abgeschlossen werden. Die Anpassungen erfolgten unter Berücksichtigung und Abwägung der übergeordneten Gesetzgebung. Die Begründungen für die Berücksichtigung oder Nichtberücksichtigung der Mitwirkungsbeiträge sind aus dem Mitwirkungsbericht, welcher auf der Gemeindegewebseite unter der Rubrik >Aktuell >News veröffentlicht ist, einsehbar. Alle Mitwirkenden erhalten zudem ein separates Schreiben mit der Beantwortung zum Mitwirkungsbeitrag.

Der Gemeinderat hat den Gemeinderichtplan sowie den Richtplan Fuss- und Wanderwegnetz an seiner Sitzung vom 6. Juli 2023 erlassen und zur Genehmigung an den Regierungsrat eingereicht. Nach der Genehmigung erfolgt die Inkraftsetzung durch den Gemeinderat und die Aufschaltung und Veröffentlichung auf der Gemeindegewebseite.

Detailliertere Informationen zu diesem Thema entnehmen Sie dem separaten Bericht in diesem Gemeindeblatt.

Arealentwicklung Buchen

Die Stimmbevölkerung von Speicher hat an der Urne am 18. Juni 2023 die kommunale Sachvorlage «Areal Buchen – Sanierung und Erweiterung Primarschule» angenommen. Der Gemeinderat hat dieses Ergebnis erfreut zur Kenntnis genommen. Als nächster Schritt wurde die Arbeitsgruppe «Baukommission Areal Buchen» gebildet und mit der Planung und Umsetzung des Bauprojektes beauftragt.

Überbauungsplan Oberwilen

Am 18. Juni 2023 wurde die kommunale Sachvorlage «Überbauungsplan Oberwilen» an der Urne abgelehnt. Der Gemeinderat hat das Abstimmungsergebnis zur Kenntnis genommen.

Aufgrund des negativen Abstimmungsergebnisses wurde der in diesem Zusammenhang hängige Rekurs beim Kanton abgeschrieben. Zudem fällt der ausgearbeitete Überbauungsplan mit seinen Vorarbeiten dahin. Jedoch behält die rechtskräftige Zone für öffentliche Bauten und Anlagen weiterhin ihre Gültigkeit und eine Bebauung kann in naher oder ferner Zukunft passieren.

Das öffentliche Bedürfnis an zentrumsnahen und preisgünstigen Alterswohnungen ist aus Sicht des Gemeinderates weiterhin gegeben. Trotzdem ist ein nächster Anlauf durch die Gemeinde zurzeit nicht vorgesehen. Gleichzeitig ist der Gemeinderat weiter bereit, künftige Projekte der Genossenschaft Alterssiedlung oder Dritter zu prüfen und zu unterstützen.

Angebot SBB-Spartageskarte

Die bisher gut genutzten Gemeinde-Tageskarten werden per Ende Januar 2024 nicht mehr angeboten. Das Nachfolger-Angebot heisst SBB-Spartageskarte. Der Gemeinderat hat der Einführung der SBB-Spartageskarte zugestimmt. Somit verkaufen die Mitarbeitenden der Einwohnerdienste der Gemeinde Speicher ab 31. Januar 2024 allen interessierten Reisenden diese SBB-Spartageskarten. Die Tageskarten sind nur am Schalter beziehbar und werden personalisiert. Sie sind als Mobile- oder Papierticket erhältlich.

Das neue Angebot ist in zwei Preisstufen für die 1. und 2. Klasse, mit oder ohne Halbtax, erhältlich. Je früher die Spartageskarte gebucht wird, desto günstiger kann diese bezogen werden. Zum Beispiel kostet die Tageskarte 2. Klasse mit Halbtax bis 10 Tage vor Reise CHF 39.00. Besorgt man diese erst kurz vor der geplanten Fahrt, kostet diese CHF 59.00

Gesamtschweizerisch werden 4'000 Tageskarten pro Tag angeboten. Alle Gemeinden und Städten, welche das Angebot anbieten, greifen über eine Webapplikation

auf denselben Pool zu. Ist dieser ausgeschöpft, kann für den gewählten Reisetag schweizweit bei keiner Verkaufsstelle (Gemeinde/Stadt) eine solche mehr bezogen werden.

Weitere Informationen folgen vor der Einführung anfangs 2024 im Gemeindeblatt und auf unserer Webseite.

Vergabe Leitungssanierung Trink- und Schmutzwasser Au-Tobel

Die Wasserversorgung Speicher versorgt im Gebiet «Au» und «Tobel» in Speicherschwendi einige Liegenschaften mit Trink- und Löschwasser. Die Leitung verläuft im Wiesland und quert teilweise stark abfallendes Gelände. Die Leitung ist in einem schlechten Zustand und musste in der Vergangenheit bereits einige Male repariert werden. Gleichzeitig wurde letztes Jahr anlässlich einer Begehung nach dem Hochwasser vom 5. Juni 2022 festgestellt, dass eine oberirdische Schmutzwasser-Transportleitung den Kitzlerbach quert. Dies kann im Ereignisfall zu Erosionen und Ausbrüchen führen, welche dann die Abwasserpumpstation, die Schmutzwasserleitungen und letztendlich das Fließgewässer gefährden. Der zuständige Bereich hat deshalb die Sanierung der Leitungen für dieses Jahr vorgesehen und entsprechend budgetiert. Durch die gleichzeitige Sanierung der Trink- und Schmutzwasserleitungen durch die gemeindeeigenen Werke werden Synergien optimal genutzt.

Die Tiefbau- und Sanitärarbeiten wurden gemäss freihändigem Verfahren ausgeschrieben. Nach der Offertöffnung konnte der Gemeinderat die Arbeiten wie folgt vergeben:

Arbeitsgattung	Vergabe an
Tiefbauarbeiten für Werkleitungen	Andreas Graf AG, Speicher
Sanitärarbeiten für Werkleitungen	Hofer Sanitär GmbH, Trogen

Die Vergabe wurde vorbehaltlich der Erteilung der Bau- und Rodungsbewilligung erteilt. Die Bauarbeiten erfolgen im Anschluss daran. Direkt betroffene Anstösser werden zur gegebenen Zeit durch die Bauleitung informiert.

Projekt «Speicher goes digital»

Das Digitalisierungsprojekt der Gemeindeverwaltung ist weiter auf erfreulichem Kurs. Seit 1. Februar 2023 arbeiten alle Mitarbeitenden flächendeckend mit der Geschäftsverwaltungssoftware CMI. Dies verbessert das bereichsübergreifende Arbeiten, den Austausch von Dokumenten und eine einheitliche Ablage und Registratur von den Büros bis ins Archiv. Auf das neue Amtsjahr 2023/24 fand die Umstellung auf das Sitzungsmanagement statt. Dies bedeutet, dass die Sitzungen aller gemeinderätlichen Kommissionen in CMI protokolliert und dokumentiert sind. Die gewählten Mitglieder haben zudem über einen Web-Client von überall Zugriff auf ihre Dokumente. Anlässlich der ersten Sitzung im Amtsjahr fanden Instruktionen der Kommissionsmitglieder statt. Die Feedbacks waren grossmehrheitlich positiv.

Die Mitarbeitenden wurden im Zeitraum November 2022 bis Mai 2023 intensiv geschult und für diese Umstellung vorbereitet. Es galt, Prozesse auf die digitale Arbeitsweise umzustellen und diese teilweise neu zu definieren. Im Weiteren mussten sämtliche Vorlagen vereinheitlicht und in CMI erstellt werden. Die Gemeindekanzlei und die Informatik waren zudem mit der Berechtigungsdefinition und -erteilung beschäftigt. Es galt, den Datenschutz intern wie auch extern zu gewährleisten. Dank der Mitarbeit aller lief die Umstellung optimal. Natürlich zeigen sich auch beim Digitalisierungsprojekt in der Gemeinde Speicher die einen oder anderen Problemstellungen und Herausforderungen. Diese werden angepackt und können meist innert nützlicher Frist gelöst werden. An dieser Stelle ist den Mitarbeitenden ein grosser Dank auszusprechen, welche sich engagiert und offen in dieses Projekt eingebracht haben und sich auch weiterhin dafür einsetzen. Der Grundstein für eine moderne digitale Verwaltung in Speicher ist gelegt. Nun stehen diesen Herbst weitere Verfeinerungen und die Einführung weiterer Tools und Schnittstellen an, welche einige Bereiche nochmals fordern werden. Die Gemeinde Speicher freut sich, wenn es bald möglich wird, dass mit anderen Gemeinden und dem Kanton über CMI Daten ausgetauscht und kommuniziert werden kann. Wir können mit Stolz sagen, wir sind bereit!

Neue Lösung für Papier-Kartonsammlung ab 2024

Bisher hat die Firma Bänziger Kipper GmbH aus Trogen die Papier-Kartonsammlung für die Gemeinde Speicher durchgeführt.

Der bestehende Vertrag wurde vom Unternehmen per Ende 2023 gekündigt.

Die Kommission für Bau und Umwelt (KBU) hat daraufhin verschiedene Varianten geprüft und anbietende Unternehmen angeschrieben. Der Gemeinderat hat aus den möglichen Nachfolgelösungen die Variante zweiwöchentliche Papier- und Kartonsammlung auf dem gesamten Gemeindegebiet ausgewählt. Diese Lösung hat den Vorteil, dass es für die gesamte Gemeinde nur noch einen Sammeltag (jede zweite Woche) gibt. Diese Dienstleistung wird ab 1. Januar 2024 durch die Firma Thoma Entsorgung, Appenzell, angeboten und durchgeführt. Die Gemeinde schliesst entsprechend einen Vertrag ab. Die Aufwände für dieses Nachfolge-Angebot können auf ähnlichem Niveau gehalten werden und sind im Voranschlag 2024 aufzunehmen.

Pro Infirmis – Leistungsvereinbarung abgeschlossen

Die Pro Infirmis St.Gallen, Appenzell Innerrhoden und Appenzell Ausserrhoden erbringt wertvolle Sozialberatungen für Menschen mit Behinderung. Sie engagieren sich für Erwachsene vor dem AHV-Alter und Kinder mit einer psychischen, körperlichen oder kognitiven Einschränkung. Die Angebote richten sich zudem an Familienmitglieder sowie an alle Bezugs- und Fachpersonen von Menschen mit Behinderungen. Als Fachorganisation für Menschen mit Behinderungen setzen sie sich zudem für Selbstbestimmung und Inklusion ein. Die Gemeinde Speicher unterstützt diese Dienstleistung seit langer Zeit mit einem Gemeindebeitrag von CHF 0.50 pro Einwohner*in und Jahr. Für diese regelmässig geleisteten Gemeindebeiträge wurde zur Sicherstellung der Kontinuität eine Leistungsvereinbarung für die Jahre 2023-2026 abgeschlossen.

Kurtaxenreglement –

Ablauf fakultativer Referendum

Das totalrevidierte Kurtaxenreglement der Gemeinde wurde in der Zeit vom 2. Juni bis 3. Juli 2023 gemäss Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum unterstellt. Innert Frist wurde das Referendum nicht ergriffen. Der Gemeinderat hat vom unbenützten Ablauf der Referendumsfrist Kenntnis genommen und dieses zur Genehmigung an den Regierungsrat verabschiedet. Das Kurtaxenreglement tritt erst mit Genehmigung durch den Regierungsrat in Kraft.

Fortführende Unterstützung bei den Bauabnahmen

Die durch den Gemeinderat bewilligten Springereinsätze auf der Bauverwaltung sind per Ende Juni 2023 ausgelaufen. Insgesamt wurde die Bauverwaltung im Umfang von 60 Stellenprozenten im Bereich Bearbeitung von Baugesuchen (40%) und bei den Bauabnahmen (20%) unterstützt. Mit den beiden externen Springern und Fachpersonen, Bruno Stieger und Ernst Wessner, konnten die Rückstände aufgrund des Anstieges der Anzahl Baugesuche und der zunehmenden Komplexität abgebaut werden. Damit dieser erfreuliche Zustand gehalten werden kann, hat der Gemeinderat eine fortführende Unterstützung im Bereich Bauabnahmen im Umfang von 10 bis 20% und eine entsprechende Kreditüberschreitung bewilligt. Für diese Unterstützungsaufgabe konnte Andreas Hagmann, Speicher, im Stundenlohn angestellt werden. Er bringt umfassende Berufserfahrung und Know-how im Bereich Baubewilligungen mit und ist dafür bestens geeignet. Andreas Hagmann wird diese Aufgaben per 1. September 2023 und je nach Notwendigkeit übernehmen.

Personelles

Prüfungserfolge



Andrea Graf, Abteilungsleiterin Baubewilligungen und Samuel Walter, Bereichsleiter Bau und Umwelt, Tiefbau, haben diesen Sommer ihre Weiterbildung zur Verwaltungsfachfrau/mann mit eidg. Fachausweis erfolgreich abgeschlossen. Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden der Gemeinde gratulieren zu diesem Erfolg und wünschen weiterhin viel Freude bei ihren Aufgaben.

Austritt von Cécile Gantenbein, Lernende 2019 bis 2023



Cécile Gantenbein hat diesen Sommer erfolgreich ihre dreijährige Lehre zur Kauffrau EFZ, Branche öffentliche Verwaltung, abgeschlossen. Herzlichen Glückwunsch!

Während ihrer Ausbildungszeit hat Cécile alle Abteilungen in der Gemeindeverwal-

tung durchlaufen und auch Einsätze bei externen Stellen wie dem Zivilstandsamt, Betriebsamt und Steueramt absolviert. Cécile Gantenbein verlässt die Gemeinde Speicher und nimmt bei der Gemeinde Wittenbach als Bausekretärin-Stv. eine neue Herausforderung an.

Wir danken Cécile Gantenbein für ihren Einsatz in den letzten drei Jahren und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Lehrbeginn von Enya Greutmänn,
Lernende 2023 bis 2026



Mitte August startete Enya Greutmänn aus Speicherschwendi ihre Ausbildung zur Kauffrau EFZ auf der Gemeindeverwaltung. Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden der Gemeinde heissen Enya Greut-

mann herzlich willkommen, wünschen ihr einen guten Start und eine spannende Lehrzeit.

Austritt

Dielza Shala hat ihre Anstellung per 31. Oktober 2023 gekündigt. Sie hat im 2020 erfolgreich ihre Ausbildung zur Kauffrau EFZ auf der Gemeinde Speicher absolviert und anschliessend als Stv.-Leitung Einwohnerdienste in der Verwaltung mitgewirkt. Sie verlässt die Gemeinde, um nach 6 Jahren eine neue Herausforderung bei der Sozialversicherungsanstalt St.Gallen anzutreten. Wir danken ihr für ihren Einsatz zugunsten der Gemeinde herzlich und wünschen ihr alles Gute. Der Rekrutierungsprozess ist am Laufen und die Stelle auf der Webseite und auf ostjob.ch ausgeschrieben.

Nächste Sitzungen

Die nächsten Sitzungen finden am Donnerstag, 31. August 2023 (1. Lesung Voranschlag) und Donnerstag, 14. September 2023 (ordentliche Sitzung und 2. Lesung Voranschlag) statt. Eingaben und Anträge, die an diesen Sitzungen behandelt werden sollen, sind bis spätestens am Dienstag der Vorwoche an die Gemeindekanzlei (zuhanden des Gemeinderates) zu richten.

GEMEINDEKANZLEI SPEICHER
Die Gemeindeschreiberin
Michal Herzog



**Gemeindeverwaltung Speicher
bleibt geschlossen.
Donnerstag, 28. September 2023**



Anlässlich des Gemeindeausflugs bleibt die Gemeindeverwaltung Speicher den ganzen Tag geschlossen.

Bei einem Todesfall setzen Sie sich bitte direkt mit dem Bestattungsinstitut Reimann in Verbindung:

Bestattungsinstitut Reimann, St.Gallen,
Tel. 071 245 99 11

und kontaktieren Sie die Gemeinde am nächsten Arbeitstag.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung Speicher



GEMEINDERAT

Gemeinderat erlässt Gemeinderichtplan

Der Gemeinderat hat den Gemeinderichtplan sowie den Richtplan Fuss- und Wanderwegnetz an der Sitzung vom 6. Juli 2023 erlassen und zur Genehmigungseinreichung beim Regierungsrat verabschiedet. Die Details dazu entnehmen sie bitte aus den Mitteilungen aus dem Gemeinderat in diesem Gemeindeblatt.

Die Erarbeitung der Gemeinderichtplanung war ein längerer Planungsprozess, welcher ordnungsgemäss gemäss kantonalem Baugesetz durchgeführt wurde. Der gesamte Planungsweg wurde im Gemeindeblatt vom August 2022 zum Start der öffentlichen Mitwirkung erläutert.

Nach der Mitwirkungsmöglichkeit zur Entwicklungsstrategie 2020 wurde auch der Gemeinderichtplan und der Richtplan Fuss- und Wanderwegnetz der Bevölkerung vorgestellt und der Mitwirkung unterstellt. Aufgrund der umfangreichen Dokumentationen wurde eine längere Mitwirkungszeit als üblich angeboten. Die Richtplaninstrumente wurden am Forum vom 6. September 2022 präsentiert. Zusätzlich wurde der Bevölkerung an fünf Abenden die Möglichkeit geboten, Fragen zu den Unterlagen zu stellen.

Die Auswertung der Mitwirkung und der Umgang mit den einzelnen Eingaben wurde in einem separaten, öffentlich einsehbaren Mitwirkungsbericht abgefasst. Dieser Mitwirkungsbericht ist auf der Webseite der Gemeinde Speicher unter der Rubrik [>Aktuell](#) [>News](#) einsehbar. Bei Bedarf kann ein gedrucktes Exemplar nach Voranmeldung bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Die Kommission für Planung / Gemeindeentwicklung (PLK) hat die fast 100 Mitwirkungsbeiträge, welche zum Teil auch gegensätzlich sind, und deren Beantwortung inklusive notwendiger Anpassungen an den Planungsinstrumenten an mehreren Sitzungen beraten (siehe dazu auch das Gemeindeblatt vom Dezember 2022). Wichtige Grundlagen für die Diskussion der Mitwirkungseingaben waren unter anderem auch die Berücksichtigung der übergeordneten Interessen aus Raumplanungsgesetz, kantonalem Richtplan und Baugesetz sowie die vom Gemeinderat aufgestellten Handlungsrichtlinien für die Ortsplanung, das Leitbild der Gemeinde und die positive

Stellungnahme des Departements Bau und Volkswirtschaft im Rahmen der kantonalen Vorprüfung.

Der Gemeinderat konnte an seiner Sitzung vom 6. Juli 2023 entsprechend einen fundierten Gemeinderichtplan erlassen, welcher im Sinne der Gemeinde ist und auf den Grundpfeilern des Raumplanungsgesetzes und dem kantonalen Richtplan aufbaut:

- Haushälterische Nutzung des Bodens und klare Trennung von Gebieten, die überbaut werden können, und solchen, die nicht überbaut werden dürfen;
- Konsequente Lenkung der Siedlungsentwicklung nach innen, unter Berücksichtigung einer angemessenen Wohnqualität;
- Kompakte Siedlungsentwicklung durch Bauentwicklung an gut erschlossenen Lagen
- Bessere Nutzung von brachliegenden oder ungenügend genutzten Flächen in den Bauzonen und Schaffung einer dichteren Siedlungsfläche;
- Dimensionierung der Bauzonen auf den voraussichtlichen Bedarf von 15 Jahren.

Der Gemeinderichtplan ist auf ein massvolles Wachstum beziehungsweise auf das vom Kanton prognostizierte Bevölkerungswachstum von 0.54 % pro Jahr und Beschäftigtenwachstum von 0.42 % pro Jahr ausgelegt. Der Richtplan verfolgt in erster Linie die Innenentwicklung und in zweiter Linie die Überbauung von brachliegenden, unbebauten Bauzonen. Erst wenn diese Aufgaben so erfüllt sind, dass gemäss dem Instrument «Kommunale Bauzonen-dimensionierung» des Kantons wieder Einzonungen möglich wären, können allfällige Bauzonenerweiterungen im Rahmen der Nutzungsplanung angegangen werden. Durch das Planungsverfahren wird die Bevölkerung bei Einzonungsvorhaben miteinbezogen und wird entsprechende politische Mitspracherechte haben.

Die Gemeinde verfolgt die festgelegten Planungsgrundsätze und -ziele gemäss Raumplanungsgesetz bereits seit Jahren. Dies zeigt sich an den erstellten Auswertungen zur inneren Entwicklung, welche im Planungsbericht zur Gemeinderichtplanung aufgezeigt werden (nach der Inkraftsetzung des Gemeinderichtplans durch den Gemeinderat auf der Webseite der Gemein-

de Speicher einsehbar). Wo immer möglich, macht die Gemeinde auch Grundeigentümer auf Potentiale aufmerksam und bemüht sich auch in ihrem möglichen Masse um die Mobilisierung unbebauter Bauzonen. Bei privaten Grundstücken kann die Gemeinde nicht direkt Einfluss auf deren Entwicklung und Überbauung nehmen.

Der Gemeinderichtplan hat einen Planungshorizont von 25 Jahren und mehr. In diesem langen Planungshorizont können sich raumplanerische Randbedingungen, Planungsgrundlagen, Gesetzesbestimmungen, private Interessen, etc. verändern. Darum scheidet der Richtplan verschiedene Optionen von heute denkbaren Gebieten für zukünftige potentielle Bauzonenerweiterungen aus. Dadurch können auch mögliche Konflikte bezüglich Erschliessung, Versorgung etc. frühzeitig erkannt und abgewogen werden.

Nebst der baulichen Entwicklung berücksichtigt der kommunale Richtplan die übergeordneten Vorgaben zum Umgang mit der Landschaft und dem Freiraum. Durch die Bestrebungen zur Siedlungsentwicklung nach innen wird die Zersiedelung gebremst sowie die Landschaft geschont und intaktes Kulturland, naturnahe Landschaften sowie Erholungsräume bleiben erhalten. Wichtige Frei- und Grünräume im Siedlungsraum werden aufgewertet und die Siedlungsökologie verstärkt. So soll eine hohe Lebensqualität im attraktiven Lebensraum Speicher erhalten und fortgeführt werden.

Kurz gesagt ist der Gemeinderat überzeugt, dass der Gemeinderichtplan mit seinen Massnahmen eine noch konsequentere Siedlungsentwicklung nach innen als bis anhin fördert, die Landschaft schont, das Siedlungsgebiet aufwertet und Speicher als Wohn- und Arbeitsort für unsere heutigen und neuen Einwohnenden attraktiv hält.

Verwaltungsangestellte/r (80 bis 100%)

Die Einwohnerdienste sind für die Bevölkerung die erste Anlaufstelle in der Gemeindeverwaltung. In Ihrer Funktion als Verwaltungsangestellte/r übernehmen Sie vielseitige Aufgaben im Bereich Einwohnerdienste und Gemeindekanzlei.



Speicher
NAHELIEGEND.

Ihre Aufgaben

- Mitarbeit im vielseitigen Tagesgeschäft der Einwohnerdienste mit Schalter- und Telefondienst
- Mitarbeit im Bestattungswesen
- Stellvertretung der Leitung Einwohnerdienste
- Aktuariat der Kommission Bildungs-, Kultur- und Sozialfonds (BKS)
- Mitwirken im Wahlbüro, Mithilfe bei der Vorbereitung von Wahlen und Abstimmungen
- Praxisbildner/in für die Auszubildenden im Bereich Einwohnerdienste
- Betreuung der Gemeindefachstellen
- First-Level IT-Support Inhouse
- Diverse administrative Arbeiten
- Zusätzliche Aufgaben nach Eignung möglich

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung als Kaufmann/frau, von Vorteil in der Branche öffentliche Verwaltung, oder eine gleichwertige Ausbildung
- Selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Verschwiegenheit
- Offenheit und Interesse, Neues zu lernen und mitanzupacken
- Schnelle Auffassungsgabe und vernetztes Denken/Handeln
- Gute mündliche Ausdrucksweise und stilsicheres Deutsch
- Freundlicher und dienstleistungsorientierter Umgang mit unserer vielseitigen Kundschaft
- IT-Affinität und Gewandtheit im Umgang mit neuen Medien
- Gut EDV-Anwenderkenntnisse, von Vorteil auch in NSP oder CMI

Unser Angebot

- Ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Arbeitsgebiet in einem lebendigen Umfeld
- Motiviertes und kollegiales Team und Umfeld
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Grosszügige Unterstützung bei Weiterbildungsmöglichkeiten (z.B. Gemeindefachschule, Fachkurs Einwohnerkontrolle etc.)

Wir suchen Dich!

Fühlen Sie sich angesprochen und möchten Sie mehr über die spannende Herausforderung erfahren?

Unsere Abteilungsleiterin Einwohnerdienste: Frau Andrea Strässle-Tobler (andrea.straessle@speicher.ar.ch / 071 343 72 01) oder die Bereichsleiterin Gemeindekanzlei/Personaldienste, Frau Michal Herzog (michal.herzog@speicher.ar.ch / 071 343 72 07) stehen Ihnen gerne zur Verfügung und freuen sich auf Ihre Kontaktaufnahme. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie ausschliesslich per E-Mail an bewerbungen@speicher.ar.ch.

Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen!

Leitung Hallenbad / Badmeister/in (100%)

Ihre Aufgaben

- Sicherstellung eines professionellen, kundenorientierten und zeitgemässen Hallenbad-Betriebes
- Betreuung und Aufsicht unserer Badegäste, Gewährleistung der Gästesicherheit
- Führung des Hallenbadteams, Erstellung von Dienst- und Reinigungsplänen
- Planung der jährlichen Revisionsarbeiten und Durchführung mit dem Team
- Regelmässige Wartungs- und Unterhaltsarbeiten der technischen Infrastruktur
- Ausführung von Reinigungsarbeiten im Hallenbad und dem Buchensaal
- Umsetzung der Hygienevorschriften und Überwachung der Wasserwerte
- Mitwirkung bei der Erstellung des Voranschlags / Budgets
- Laufende Kostenkontrolle des Hallenbadbetriebes
- Kassa-, Bestell- und Offertwesen

Ihr Profil

- abgeschlossene Berufsausbildung im handwerklichen oder technischen Bereich
- Empathische Führungspersönlichkeit mit Führungserfahrung auf einer Sport-/Freizeitanlage von Vorteil
- dienstleistungs- und kundenorientierte Arbeitsweise
- Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und hohes Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft für unregelmässige Arbeitszeiten und zur Wochenendarbeit
- Brevet igba Pro BiP oder Brevet Pro Pool sowie BLS – AED oder Bereitschaft, diese Module in Kürze zu erwerben. Gerne unterstützen wir Sie dabei!

Unser Angebot

- Spannendes, anspruchsvolles und vielseitiges Aufgabengebiet
- Eigenverantwortliche Organisation des Hallenbadbetriebes inkl. Führung des Hallenbadteams
- Zeitgemässe Arbeits- und Anstellungsbedingungen in einem modernen Hallenbad
- Unterstützung bei beruflichen Weiterbildungen
- Motiviertes und kollegiales Team und Umfeld

Mitarbeitende Hallenbad / Badmeister/in (80 bis 100%)

Ihre Aufgaben

- Sicherstellung eines professionellen, kundenorientierten und zeitgemässen Hallenbad-Betriebes.
- Betreuung und Aufsicht unserer Badegäste, Gewährleistung der Gästesicherheit
- Umsetzung der Hygienevorschriften und bestimmen der Wasserwerte
- Ausführung von Reinigungsarbeiten im Hallenbad und dem Buchensaal
- Umsetzung der Hygienevorschriften und Überwachung der Wasserwerte
- Regelmässige Wartungs- und Unterhaltsarbeiten der technischen Infrastruktur

Ihr Profil

- abgeschlossene Berufsausbildung im handwerklichen oder technischen Bereich
- dienstleistungs- und kundenorientierte Arbeitsweise
- Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und hohes Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft für unregelmässige Arbeitszeiten und zur Wochenendarbeit
- Brevet igba Pro oder Pro Pool sowie BLS – AED von Vorteil, aber nicht Bedingung. Diese Module können bis zum Stellenantritt absolviert werden und wir unterstützen Sie gerne dabei!

Unser Angebot

- Spannendes, anspruchsvolles und vielseitiges Aufgabengebiet
- zeitgemässe Arbeits- und Anstellungsbedingungen in einem modernen Hallenbad
- Unterstützung bei beruflichen Weiterbildungen
- motiviertes und kollegiales Team und Umfeld

Möchten Sie mehr über die spannende Herausforderung erfahren?

Unser Leiter Hochbau, Herr Fabio Moser (fabio.moser@speicher.ar.ch / 071 340 07 74) oder die Leiterin Gemeindekanzlei/Personaldienste, Frau Michal Herzog (michal.herzog@speicher.ar.ch / 071 343 72 07) stehen Ihnen gerne zur Verfügung und freuen sich auf Ihre Kontaktaufnahme. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie ausschliesslich per E-Mail an bewerbungen@speicher.ar.ch.

Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen!

Einwohnerdienste

Mutationen im Juni und Juli 2023:
Zugezogene Personen im Juni: 28
Weggezogene Personen im Juni: 28

Zugezogene Personen im Juli: 28
Weggezogene Personen im Juli: 17

Sie ziehen um?

Melden Sie Ihren Umzug/Wegzug/Zuzug online unter: www.eumzug.swiss

Geburten

Knupp, Selina

geboren am 6. Juni 2023 in St.Gallen SG, Tochter des Knupp, Urs und der Knupp, Katrin

Ammann, Anina

geboren am 16. Juni 2023 in Herisau AR, Tochter des Ammann, Hannes und der Ammann, Karin

Winteler, Juri Gregor

geboren am 25. Juni 2023 in St.Gallen SG, Sohn des Winteler, Marco Gregor und der Kohler, Selina

Moshayedi, Luna Maxine

geboren am 3. Juli 2023 in St.Gallen SG, Tochter des Moshayedi, Nima und der Moshayedi, Manuela Elisabeth

Trauungen

Schmid, Tobias und Schmid geb. Auer, Katja

Trauung am 28. Juli 2023 in Speicher AR

Sterbefälle

Brunner geb. Rotach, Margrit

gestorben am 6. August 2023 in Speicher AR, geboren 1932, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Rittinghaus Makonnen geb. Müller, Tina

gestorben am 8. August 2023 in Speicher AR, geboren 1947, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Jubilare im September 2023

91-jährig

18.09.1932 Jacob-Zogg Helen Zaun 6

25.09.1932 Hubmann-Schabhüttl Maria Haus Vorderdorf, Trogen

90-jährig

12.09.1933 Bodenmann-Preisig Margrit Kinderdorfstr. 7, Trogen

88-jährig

20.09.1935 Krüsi-Buff Emma Kohlhalden 27

28.09.1935 Scheuss-Haltiner Ulrich Teufenerstrasse 5

86-jährig

11.09.1937 Isona-Niederer Luigi Hauptstrasse 8

85-jährig

18.09.1938 Zellweger Hans Ulrich Trogenerstrasse 9

28.09.1938 Zink Liselotte Rüschen 11

84-jährig

25.09.1939 Sager-Stauffenegger Alfred Zaun 5

83-jährig

20.09.1940 Schouten-Holtmann Petrus Rickstrasse 30

81-jährig

01.09.1942 Seitz-Koch Albert Herbrig 26

29.09.1942 Schär-Schläpfer Elsbeth Erlen 5

80-jährig

08.09.1943 Churylova Vira Trogenerstrasse 38

**Herzliche Gratulation,
der Gemeinderat**



Appenzell Ausserrhodens

INFI – die Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten

INFI ist eine Anlauf- und Informationsstelle für Migrantinnen und Migranten und führt mit den neu aus dem Ausland zuziehenden Personen **Erstinformationsgespräche** durch und informiert über Lebensbedingungen und die Rechte und Pflichten im Kanton AR. Bei Bedarf vermittelt sie konkrete Integrationsförderangebote.

Als niederschwellige Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten steht die INFI jeweils für Fragen zur Verfügung und gibt Kurzauskünfte in allen Lebensbereichen. Weitere Informationen auf www.ar.ch/infi

www.leben-in-ar.ch

Die Informationsplattform www.leben-in-ar.ch umfasst Alltagsinformationen über das Leben in Appenzell Ausserrhodens.

Informationsstelle
Integration INFI
Kasernenstrasse 17
9102 Herisau
T: +41 71 353 64 61

INFI - Bei Fragen
sind wir für Sie da.
Rufen Sie an oder
kontaktieren Sie uns
per E-Mail: infi@ar.ch

mehr Informationen
auf www.ar.ch/infi



Bestellen Sie jetzt die Tageskarte
Gemeinde auf unserer
Webseite www.speicher.ch oder
Tel. 071 343 72 00

BAUBEWILLIGUNGSKOMMISSION

Bewilligte Baugesuche

Looser Gabriela

Rickstrasse 8, 9037 Speicherschwendi
Anbau einer Aussensauna,
Grundstück Nr. 1606, Rickstrasse 8

Bischof-Wiget Claudia und Daniel

Kohlhalden 40, 9042 Speicher
Luft- / Wasser Wärmepumpenanlage,
Grundstück Nr. 991, Kohlhalden 40

Eugster Anna und Herzog Ramon

Seeblickstrasse 29, 9037 Speicherschwendi
Erstellung Parkplatz, Grundstück Nr. 1036
Seeblickstrasse 29

Gemeinde Speicher

Dorf 10, 9042 Speicher
Installation eines Halbunterflurbehälters,
Grundstück Nr. 500, Rickstrasse

Haltiner-Giger Susanne und Jan

Hauptstrasse 16, 9042 Speicher
Dachsanieierung mit Aufbau PV-Anlage und
Sanierung Westfassade,
Grundstück Nr. 244, Hauptstrasse 16

Preisig Monika und Büsser Raphael

Bogenweg 19, 9042 Speicher
Sanierung Garten und Neubau Gartenhaus,
Grundstück Nr. 38, Bogenweg 19

STWEG Reutenen, c/o Thomas Lanker,

Oberdorf 6, 9042 Speicher
Fernwärmeanschluss / Ausserbetr.
Ölheizung, Grundstück Nr. 1197,
Reutenenstrasse 16

Willms Jeanette und Jakob

Tobelstrasse 9, 9037 Speicherschwendi
Erstellung Sitzplatz und Wendehammer /
Parkplatz, Grundstück Nr. 1763,
Tobelstrasse 9

Jann Kathrin und Patrick

Halden 2, 9043 Trogen
Teilabbruch und Neubau Einfamilienhaus,
Grundstück Nr. 1239, Ober Bendlehn 26

Gartmann Lisa und Nando

Rüschen 2, 9042 Speicher
Neubau Einfamilienhaus, Grundstück Nr. 848,
Unter Bendlehn 50

Zeller-Mannhart Elisabeth und Albert

Scheibe 1304, 9053 Teufen
Neubau Doppel-Einfamilienhaus,
Grundstück Nr. 1778, Unter Bendlehn 52 / 54

Eugster Sibylle und Michael

Kohlhalden 13, 9042 Speicher
Dachaufbau einer PV-Anlage,
Grundstück Nr. 72, Kohlhalden 13

Hug Reto Karl / Morf Wilfried

Hinterwies 2, 9042 Speicher
Verglasung Gartenhalle / Abstellraum,
Grundstück Nr. 89, Hinterwies 2

Graf Hermann

Unter Bendlehn 12, 9042 Speicher
Einbau Dachfenster / Indach-PV-Anlage
und Ersatz Fenster im Dachgeschoss,
Grundstück Nr. 473, Obere Kohlhalden 8

Qunaj Emanuella und Viktor

Seeblickstrasse 24, 9037 Speicherschwendi
Überdachung Sitzplatz (Pergolamarkise),
Grundstück Nr. 1085, Seeblickstrasse 24

Gübeli Schmid Manuela und Schmid Niklaus

Wies 4, 9042 Speicher
Fassadenrenovation mit Fensterersatz,
Grundstück Nr. 1509, Wies 4

Bechtiger Tanja und Thomas

Unterbach 4, 9042 Speicher
Umbau Wohnhaus, Grundstück Nr. 348,
Unterbach 4

GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

Bericht Amtsjahr 2022/2023

Als GPK unserer Gemeinde haben wir auch im letzten Jahr die Geschäftsführung verfolgt und geprüft. Unsere Aufgaben sind durch das kantonale Gemeindegesetz, das Finanzhaushaltsgesetz und die Gemeindeordnung geregelt. Dabei geht es insbesondere um die Rechtmässigkeit der Entscheide, die Angemessenheit der getroffenen Massnahmen sowie den ordnungsgemässen Vollzug der Beschlüsse von Gemeinderat und Kommissionen. Wichtige Prüfgrundsätze sind Sparsamkeit, Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit. Für die Rechnungsprüfung wird ein anerkanntes Revisionsunternehmen hinzugezogen.

Wir begleiten die Geschäfte der Gemeinde, lesen fortlaufend die Protokolle von Gemeinderat und Kommissionen und stellen bei Bedarf Rückfragen.

Im Amtsjahr 2022 / 2023 haben wir uns vertiefter mit dem Unterdorf, dem Grundbuchamt (Kostenverteilung und Integration Trogen), dem Bauamt, der Arbeitsteilung der GPK Trogen und Speicher, sowie der Analyse der Legislaturziele 2019 bis 2023 des Gemeinderates und deren Zielerreichung beschäftigt. Wir empfehlen allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern, unseren ausführlichen Bericht auf der Gemeindefwebseite (www.speicher.ch) zu studieren!

Wir danken dem Gemeinderat und allen Mitgliedern der Behörden für die gute Zusammenarbeit und der Bevölkerung für ihr Vertrauen.

*Tobias Schiltknecht, Christof Chapuis,
Julia Nentwich, Urban Walser,
Michèle Zanettin*

GRUNDBUCHAMT

Handänderungen

Eigentumsübertragungen

Seit der letzten Mitteilung wurden die nachstehend erwähnten Kaufverträge und Eigentumsübertragungen rechtskräftig und im Grundbuch der Gemeinde Speicher eingetragen:

ARGU-BAU AG, Hauptstrasse 69, 9434 Au (Erwerb 17.09.2020) **an Seven Real Estate AG**, Kronastrasse 4a, 8404 Winterthur, Liegenschaft Nr. 1021, 2'565 m² Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 1058, Buchenstrasse 65, Wohnhaus Nr. 1507, Buchenstrasse 67, Wohnhaus Nr. 1082, Buchenstrasse 69

Thaler Dominik, Teufenerstrasse 14, 9042 Speicher (Erwerb 05.10.1999) **an Eduard Tanner AG**, Reutenenstrasse 22, 9042 Speicher, Liegenschaft Nr. 205, 613 m² Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 307, Garage Nr. 1556, Teufenerstrasse 14

G-Immobilien AG, St. Gallerstrasse 42, 9203 Flawil (Erwerb 17.02.2022) **an Signer Chantal**, Hauptstrasse 18, 9030 Abtwil, Stockwerkeigentum Nr. S6140, ^{199/1000} Miteigentum an Liegenschaft Nr. 646, Teufenerstrasse 38 und Miteigentum Nr. M6150, ^{2/10} Miteigentum an Stockwerkeigentum Nr. S6141, Teufenerstrasse 38

Wick Markus, Unterdorfstrasse 36a, 8124 Maur und **Frischknecht Charlotte**, Grünaustrasse 12, 9037 Speicherschwendi und **Wick Christian**, Demutstrasse 4, 9000 St.Gallen (Erwerb 16.12.2011) **an Rechsteiner Tobias**, Tigerbergstrasse 16, 9000 St.Gallen und **Frei Krizia**, Tigerbergstrasse 16, 9000 St.Gallen, Liegenschaft Nr. 881, 660 m² Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 920, Seeblickstrasse 7

Wohlgemuth Jörg und Wohlgemuth Karin, Stofelweid 7, 9053 Teufen (Erwerb 12.06.1987) **an Langenauer Christoph und Langenauer Silvia**, Hinterwies 42, 9042 Speicher, Stockwerkeigentum Nr. S118434B, ^{36/1000} Miteigentum an Liegenschaft Nr. 1184, Hinterwies 10

tecti ag, Alte Haslenstrasse 5, 9053 Teufen (Erwerb 31.03.2017) **an Dähler Josef und Grunder Dähler Magdalena**, Blindenau 199, 9063 Stein, Stockwerkeigentum Nr. S7352, ^{307/1000} Miteigentum an Liegenschaft Nr. 1781, Rütistrasse 3A und Miteigentum Nr. M7372, ^{2/53} Miteigentum an Liegenschaft Nr. 1739, Rütistrasse und Miteigentum Nr. M7373, ^{2/53} Miteigentum an Liegenschaft Nr. 1739, Rütistrasse

Jevtic Vjekoslav und Jevtic Dragica, Hinterwies 6, 9042 Speicher AR (Erwerb 24.04.1989, 25.03.2010) **an Schaich Oliver**, Hebelstrasse 13, 9000 St.Gallen, Liegenschaft Nr. S118432B ^{36/1000} Miteigentum an Liegenschaft Nr. 1184, Hinterwies 6

GRUNDBUCHAMT SPEICHER
16. August 2023



Sind Sie Ausländer*in und möchten in der Gemeinde Speicher abstimmen?

Die Gemeindeordnung der Gemeinde Speicher sieht ein Stimmrecht für Ausländer/innen vor (Art. 6 Abs. 2 GO). Wenn Sie politisch interessiert sind und in der Gemeinde mitbestimmen möchten, können Sie das Stimm- und Wahlrecht auf Gemeindeebene beantragen.

Die Voraussetzungen sind:

- 10 Jahre Wohnsitz in der Schweiz
- 5 Jahre Wohnsitz im Kanton AR
- Wohnsitz in der Gemeinde Speicher

Interessiert?

Dann senden Sie uns Ihr schriftliches Begehren an folgende Adresse:

**Gemeindekanzlei Speicher,
Dorf 10, 9042 Speicher oder
gemeindevverwaltung@speicher.ar.ch**

Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschriften.



KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

Rückschnitt Hecken und Gehölze

Wertvoller Beitrag zur Biodiversität

Vielfältige Hecken bieten Insekten, Vögeln und Kleintieren Nahrung und Unterschlupf. Damit die Heckenbewohner auch während der kälteren Jahreszeit Unterschlupf finden, lassen Sie die Hecke und einen Krautsaum von 1m auf der Gartenseite über den Winter stehen.

Gefahr für Verkehrsteilnehmende

Um den Fussgängern und allen anderen Strassenbenützern eine uneingeschränkte Sicht auf die Verkehrswege zu gewähren und den Winterdienst zu gewährleisten, muss Ihre Hecke auf der Strassenseite jedoch bis Ende Oktober zurückgeschnitten werden.

Beachten Sie bitte, dass der Abstand zum Trottoir-/Strassenrand 50cm betragen muss.

Nach Ende Oktober werden diese Arbeiten, unter vorheriger Bekanntgabe, auf Kosten der Grundeigentümer ausgeführt.

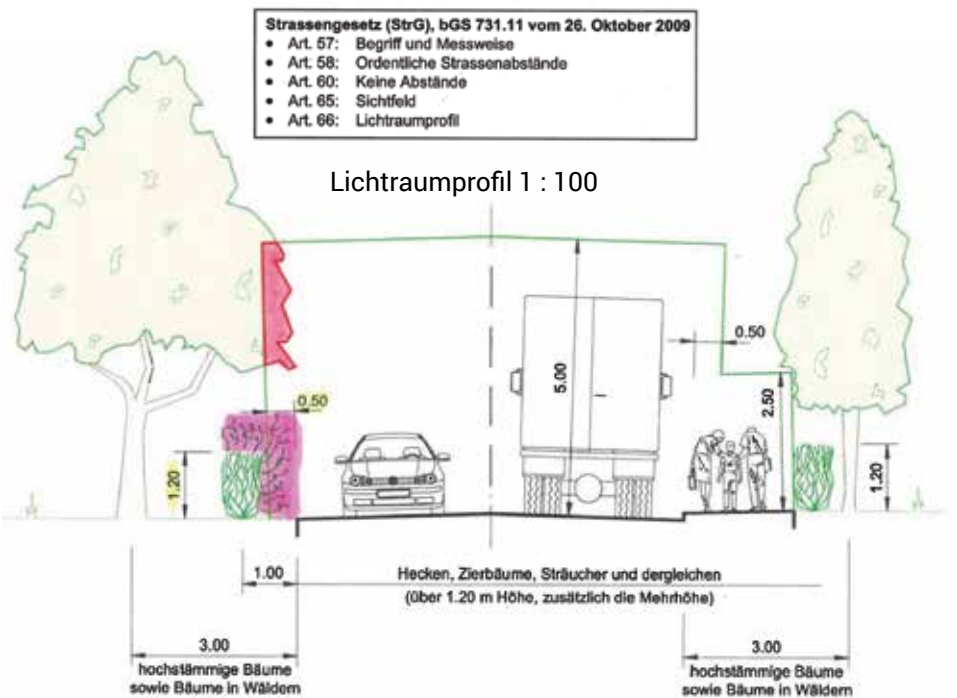
Das Schnittgut können Sie vom Häckselteam kostenpflichtig abholen oder zerkleinern lassen oder Sie bringen das Grüngut in die Kompostieranlage Flecken. Detaillierte Informationen finden Sie im Gemeindeblatt August oder auf der Webseite der Gemeinde.

An diesen Daten ist der Häckseldienst der Gemeinde unterwegs:

Montage
25. September
9., 23. und 30. Oktober

Die Kommission für Bau und Umwelt dankt Ihnen für die Rücksichtnahme auf die Natur und Verkehrsteilnehmenden und erwartet im Interesse der Öffentlichkeit die Einhaltung der Bestimmungen.

Helfen Sie mit, Unfälle zu verhüten!
 Vielen Dank.



KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

Kunststoff-Recycling ist kuhl!

Im Haushalt kann durch den Einsatz eines KUH-BAG die Kunststoffsammlung gefördert werden. Dabei leisten Sie einen Beitrag zum Umweltschutz und zu der Ressourcenschonung. Dazu werden die CO₂-Emissionen reduziert und mindestens 50% des gesammelten Kunststoffs wird in den Recyclingkreislauf zurückgeführt.



In einen KUH-BAG gehört:

- Shampoo- und Waschmittelflaschen, Öl- und Essigflaschen, Lebensmittelverpackungen
- Milch- und Kafferahmflaschen, Becher, Schalen
- Blumentöpfe, Eimer, Kanister

- Getränkekarton (TetraPak), Milchverpackungen
- Tragtaschen, bedruckte / unbedruckte Folien, Verpackungsmaterial Schrumpf- und Stretchfolie
- Zahnpasta-Tuben
- Guetzliverpackungen mit Folie
- Gemüse- und Fruchtsäcke

Der volle KUH-BAG kann bei der folgenden Rückgabestelle in der Gemeinde Speicher abgegeben werden:

Eugster Transporte AG, Wies 35, 9042 Speicher

Informationen und Bilder von: www.kuh-bag.ch

PET-Getränkeflaschen gehören nicht in den KUH-BAG



ARBEITSGRUPPE HALLENBAD-SANIERUNG

Auf gutem Weg



Die ersten Teile des neuen Edelstahl-Schwimmbekens sind bereits eingebaut und auch die anderen Arbeiten gehen in einem guten Tempo weiter. Ein paar letzte Material-Entscheidungen werden noch getroffen und entschieden, was noch vom «alten» Hallenbad verwendet werden kann und was neu angeschafft werden muss. So wie die Ausrüstung für den Unterhalt und den Betrieb des Bades und der Cafeteria.

Öffentliche Baustellenbesichtigung

Im Herbst plant die Arbeitsgruppe eine öffentliche Führung durch die Baustelle. Kommen Sie vorbei und machen sich ein eigenes Bild des neuen Hallenbades. Das Datum und die genaue Zeit werden noch bekanntgegeben.

Tina Grosjean



Neues Bad – Ihr neuer Job?

Auf den Zeitpunkt der Wiedereröffnung sucht die Gemeinde Speicher engagierte Mitarbeitende für folgende Funktionen:

- eine Leitung Hallenbad/Badmeister*in (100%)
- zwei bis drei Mitarbeitende Hallenbad/Badmeister*in 80 bis 100%

Fühlen Sie sich angesprochen oder kennen jemanden, der oder die interessiert wäre? Alle erforderlichen Brevets können Sie sich bis zur Neueröffnung oder «on the job» und mit unserer Unterstützung erwerben.

Die Stellen sind öffentlich ausgeschrieben. Sie finden die Inserate auf ostjob.ch, auf der Gemeindegewebseite oder als Inserat in diesem Gemeindeblatt (siehe Seite 7).

Projekt-Fortschritt

Gesamtkredit (CHF ±15%):	CHF 7'740'000.00	<div style="width: 100%; height: 10px; background-color: #90EE90;"></div>
Zahlungsstand (CHF):	CHF 1'220'000.00	<div style="width: 15%; height: 10px; background-color: #90EE90; display: inline-block;"></div> Reserve aktuell 5%
Bauzeit:	Januar 2023 – Frühjahr 2023	<div style="width: 100%; height: 10px; background-color: #FFD700; display: inline-block;"></div> Start: Januar 2023 Frühjahr 2024

Grafik: Beck Schwimmbadbau

AMT FÜR MILITÄR UND BEVÖLKERUNGSSCHUTZ, HERISAU

Offiziers-Beförderungen

Beförderungen im Offiziers-Kader der Schweizer Armee per 1. Juli 2023:

Neuer Grad
Major

Name / Vorname
Lanker Martin

KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

Grüngut-/Häckseltour

Diesen Herbst bietet die Gemeinde Speicher wieder die Möglichkeit an, ihren Gartenabraum zu häckseln. An folgenden Daten im Herbst 2023 ist der Häckseldienst unterwegs:

Montage
25. September
9. und 23. Oktober
30. Oktober

Ist die Nachfrage gross, wird auch an den darauffolgenden Wochentagen zerkleinert.

Anmeldung

Mit untenstehendem Talon oder per E-Mail bis spätestens Samstagmittag vor der Häckseltour.

Bereitstellung:

- Gartenabraum am Strassenrand deponieren

- Äste nicht zusammenbinden
- Baum und Strauchäste in ihrer Länge belassen
- maximaler Stammdurchmesser 8 cm

Nicht gehäckselt wird, wenn sich im Gartenabraum Wurzelstöcke, Steine, Erdballen, Plastik, usw. befinden.

Tarife

Das Häckseln ist kostenpflichtig und wird pro aufgewendete Minute abgerechnet. Kosten pro Minute: Fr. 04.00 exkl. MwSt.

Abfuhr des Grüngutes

Soll das Grüngut abgeführt werden, ist pro 100 l Grüngut eine Marke von Fr. 4.30 zu lösen. Der Transport kostet Fr. 30.00/m³ exkl. MwSt.

Bei grösseren Mengen empfiehlt sich die Bestellung einer kleinen Mulde.

Anmeldung

Gewünschtes Datum _____ Name _____

Adresse _____ Tel. _____

Zeitaufwand zum Häckseln: ca. _____ Häckselgut mitnehmen: Ja Nein

Bemerkungen _____

Datum _____ Unterschrift _____

Anmeldung bitte bis **spätestens Samstagmittag** vor der Häckseltour senden an:

Eugster Transporte AG, Wies 35, 9042 Speicher,
Tel. 071 344 25 25, info@eugster-transporte.ch, www.eugster-transporte.ch



× × × JAHRMARKT × × ×

SPEICHER

22. – 24. SEPTEMBER 2023



Foto: Sandro Reichmuth - www.faszinierend.ch

Freitag, 22. September

17.00 bis 22.00 Uhr – Barbetrieb

Samstag, 23. September

Bauernmarkt | Jahrmarkt-Schwingen | Festwirtschaft

09.00 Uhr – Auffahrt Vihschau

13.30 Uhr – Darbietung Jungzüchter:Innen

14.00 Uhr – Vorführung der Spezialabteilung

16.00 Uhr – Heimfahrt der Kühe

Jahrmarkt ab 10.00 Uhr

Bullride | Trampolin | Schiessbude | Kinderflieger

Hüpfburge Dörfli | Harassenstapeln

Diverse Marktstände | Food-Meile

LeCoin-Zelt

19.00 Uhr – Silent Disco

Festzelt

15.00 Uhr – Musikverein Speicher

18.00 Uhr – 5mehalsDu

20.30 Uhr – wolfgang frank & band

Sonntag, 24. September

Jahrmarktbetrieb

10.00 bis 11.00 Uhr – Ökumenischer Gottesdienst

11.00 bis 14.00 Uhr – Kinderflohmarkt (Turnhalle)

jahrmarkt-speicher.ch



Speicher
GEMEINSCHAFT



hoba
DESIGN



Drogerie Sonderegger

RAIFFEISEN

GEMEINSCHAFTSGARTEN SPEICHER / GENERATIONENKOMMISSION

Für mehr Natur: September-Tipps

Der diesjährige Sommer hat uns einige Überraschungen beschert, die Natur folgt oft ihren eigenen Regeln. Wir wurden mit vielfältigen Wetterextremen konfrontiert. Manchmal waren nasse und kalte Tage an der Tagesordnung, die uns von den üblichen Gartenarbeiten abhielten. Stattdessen mussten wir uns auf die Schneckenjagd konzentrieren. Dann gab es wiederum Wochen, in denen uns extreme Hitze begleitete und wir vor allem unsere Jungpflanzen regelmässig bewässern mussten.

Momentan bietet die Natur Insekten und anderen Tieren ein reichhaltiges Buffet und sie sind gut versorgt. Ab Juli startete für uns die Haupterntezeit im Gemeinschaftsgarten. Zwiebeln und Knoblauch wurden bereits geerntet und Überschüsse konnten eingelagert werden. Wir bemühen uns, den Boden nicht unbedeckt zu lassen, der freigewordene Platz wurde mit Nüsslisalat und Asia Salat

besät. Wo es nötig ist, wird zur Bodenregeneration Gründüngung angesät.

Die Zeit nach den Sommerferien markiert den Beginn einer «Zucchinischwemme». Die kleinen, köstlichen Früchte sollten rasch verwendet werden. Lässt man sie wachsen, sind sie zwar bis zu zwei Monate haltbar, aber ihr Geschmack ist nicht mehr optimal und zudem produziert die Pflanze meistens keine neuen Früchte mehr. In unserem Privatgarten hat sich das Einmachen von Curry-Zucchetti bewährt – diese finden überall Anklang. Im Internet findet man viele Rezepte, der QR-Code zeigt als Beispiel ein Basisrezept, welches natürlich nach eigenen Vorlieben abgeändert werden kann.



Nach den Ferien konnten wir die ersten feinen Tomaten ernten. Wir hoffen auf trockenes Wetter, damit wir die Früchte ernten können bevor sie der Brautfäule zum Opfer fallen.

Die Gurken zeigten auch schon Anzeichen von Mehltau-Befall. Erfahrungsgemäss gehen wir davon aus, dass sich das mit Milch- oder Natron-Behandlungen beheben lässt. Rezepte dazu findet man im Internet.

Mit dem September beginnt die beste Zeit, um Sträucher und Stauden zu pflanzen, so dass sie vor dem Winter gut einwurzeln können. Es ist von grosser Bedeutung, einheimische Pflanzen zu wählen. Das Angebot in Baumärkten ist oft ökologisch wenig sinnvoll und mit Thuja, Kirschlorbeer usw. wird der Biodiversität kein Gefallen getan. Am besten wenden Sie sich an Fachleute wie z.B. «Wurzelwerk Naturgarten» in Speicher.

Bereits jetzt ist es ratsam, an Überwinterungsplätze für Tiere zu denken. Das bedeutet vor allem, verblühte Stauden stehen zu lassen. Diese bieten wertvolle Unterschlupfmöglichkeiten. Will man verhindern, dass sich Pflanzen unkontrolliert versamen, werden nur die Samenstände abgeschnitten.

Unser Gemeinschaftsgarten ist ein Ort der Begegnung, der Freude und des Lernens. Wir laden Interessierte ein, sich an unserem Projekt zu beteiligen.

Kontakt: Fam. Schrag 079 418 51 76 oder gemeinschaftsgarten.speicher@gmx.ch

Käthi und Urs Schrag



GENERATIONENKOMMISSION

Pasta-Fest im Spiicher Tröckli

Wenn Sie am Sonntag, den 3. September ab 11.30 Uhr, plötzlich den Duft von Knoblauch und Tomaten in der Luft wahrnehmen, folgen Sie Ihrer Nase – sie führt Sie direkt zum Dorfplatz. Dort haben Eveline und Pascal das «Spiicher Tröckli» parkiert und zaubern Pasta, wie Nonna sie noch gemacht hat – handgemacht und mit den frischesten Zutaten.



Mit der Unterstützung der Generationenkommission und dem einzigartigen «Spiicher Tröckli» verwandelt sich der Dorfplatz für einen Tag in eine lebendige italienische Piazza.

Der Spielplatz steht selbstverständlich für die Kids da: Sie können nach Herzenslust die Rutschbahn erobern, die Schaukel in Beschlag nehmen und neue Rekorde im Sandkasten-Baggern aufstellen. Und sich dabei eine Extraportion Energie mit köstlichen Pasta, erfrischenden Getränken oder leckeren Kuchen holen.

Die Erwachsenen? Sie können es sich auf den Festbänken gemütlich machen, alte Bekannte wiedersehen, neue Freunde kennenlernen und – natürlich – schlemmen. Wenn die Nudeln auf der Zunge zergehen, fühlt man sich fast wie im letzten Urlaub in Bella Italia. Wer braucht schon einen Flug, wenn er eine Gabel zur Hand hat? Also, nichts wie los zum Pasta-Fest im Spiicher Tröckli! Eveline und Pascal warten schon mit dem Nudelholz in der Hand. Wer weiss, vielleicht entdecken Sie ja Ihre neue Lieblingspasta? Eins ist sicher: Diesen Sonntag wird niemand so schnell vergessen. Wir freuen uns auf euren Besuch.

**Sonntag, 3. September, ab 11.30 Uhr
Dorfplatz**



OFFENE JUGENDARBEIT LE COIN

Aktuelles aus der offenen Jugendarbeit

Adieu und herzlich willkommen

Mit einem lachenden, aber auch einem weinenden Auge durften wir kurz vor den Sommerferien die 3. Oberstufen Schülerinnen und Schüler verabschieden. Ein sehr emotionaler Moment für alle Anwesenden. Nach den wohlverdienten Ferien starteten alle einen neuen Lebensabschnitt, sei es an einer weiterführenden Schule oder in einem Lehrbetrieb. Für diesen Schritt wünschen wir allen viel Glück und nur das Beste.

Natürlich wurde nicht nur verabschiedet, sondern auch begrüsst! Und so möchten wir alle neuen Schülerinnen und Schüler, die diesen Sommer von der Primar- in die Oberstufe gewechselt haben, bei uns im LeCoin herzlich willkommen heissen.

An dieser Stelle möchten wir gerne darauf hinweisen, dass Sie sich als Eltern bei Fragen oder Unklarheiten auch während des Schuljahres jederzeit gerne bei uns melden können.

Ausblick

Personelles

Nach dem Wechsel von Patrik Stoffel von der Jugendarbeit zur Tagesbetreuung sind wir guter Hoffnung, die vakante Stelle bei der offenen Jugendarbeit schnellstmöglich wieder zu besetzen. Dies nicht zuletzt darum, weil bereits einige Projekte und Angebote geplant sind, welche die personellen Ressourcen brauchen.

Jahrmarkt

Auch in diesem Jahr wird die offene Jugendarbeit am Jahrmarkt vertreten sein. Wie im letzten Jahr sollen sich Jung und Alt am Samstagabend bei einer Silent Disco zu unterschiedlichster Musik vergnügen. Daneben planen wir noch ein weiteres Angebot, welches gemeinsam mit Jugendlichen umgesetzt werden soll.

Herbstferien

Bereits eine Tradition und nicht mehr wegzudenken aus dem Jahresprogramm des LeCoin ist das Hausbootlager in der ersten Herbstferienwoche. Gemeinsam mit der offenen Jugendarbeit Teufen werden wir auch in diesem Jahr den Canal du Midi im Elsass befahren und eine unvergessliche Woche im und auf dem Wasser erleben.

Für die daheimgebliebenen werden wir weitere spannende und attraktive Angebote auf die Beine stellen.

Öffnungszeiten

Mittwoch:	14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag:	16.00 bis 20.00 Uhr
Freitag:	18.00 bis 22.00 Uhr

Kontakt

+41 71 340 06 20 / +41 76 585 99 67
www.jugendraumlecoin.ch
offene.jugendarbeit@speicher.ar.ch
 Insta: jugendraum_leCoin

SCHULE SPEICHER

Austritte

Jahrgangskindergarten Dorf

Simone Cecchinato hat 12 Jahre lang in der Schulgemeinde Speicher als Kindergartenlehrperson gearbeitet. Gestartet ist sie mit einer Stellvertretung auf der Kindergartenstufe, danach hat sie als Klassenlehrperson gearbeitet. Die letzten zwei Schuljahre hat sie gemeinsam mit Marianne Benz den Jahrgangskindergarten im Dorf geleitet. Aufgrund sinkender Kinderzahlen konnte der Jahrgangskindergarten Dorf nicht weitergeführt werden. Wir bedauern sehr, dass wir Simone Cecchinato als Kindergartenlehrperson in Speicher verloren haben.

Marianne Benz hat zusammen mit Simone Cecchinato in den vergangenen zwei Schuljahren im Jobsharing den Jahrgangskindergarten im Dorf geleitet. Aufgrund sinkender Kinderzahlen konnte der Jahrgangskindergarten Dorf nicht weitergeführt werden und die Schulgemeinde Speicher verlor leider auch Frau Benz als Kindergartenlehrperson.

Kindergarten Stoss 1 und 2

Una Koch hat während des vergangenen Schuljahres im Kindergarten Stoss 1 und 2 als Schulische Heilpädagogin im Teilpensum gearbeitet. Sie ist auch immer wieder als Stellvertreterin in allen sechs Kindergärten der Schulgemeinde Speicher eingesprungen. Frau Koch möchte sich beruflich weiterentwickeln und sucht nach einer neuen Herausforderung.

Schulergänzende Tagesstrukturen

Carolin Hofmann hat während zwei Jahren als Fachfrau Betreuung in den Schulergänzenden Tagesstrukturen gearbeitet und ein Teilpensum in der Basisstufe Speicherschwendi als Unterrichtsassistentin übernommen. Frau Hofmann hat sich entschieden, in ihren früheren Beruf zurückzugehen und wieder im Bereich Marketing zu arbeiten.

Primarschule Buchenschulhaus

Sonja Poerschke unterrichtete 21 Jahre auf verschiedenen Stufen in der Primarschule. Sie unterrichtete längere Zeit in einem Teilpensum im Jobsharing mit Marina Rietberger. Vor zwei Jahren gab es einen Rollenwechsel und Frau Poerschke übernahm ein grösseres Pensum als Klassenlehrperson in der Stufe 3./4. Klasse. Sie unterstützte die Lernenden individuell und gleichzeitig war ihr das Klassengefüge «im Ganzen» und die Beziehung zur Klasse ein grosses Anliegen. Sie hat uns verlassen und wird in einem kleineren Pensum an einer anderen Schule unterrichten.

Im Primarschulteam verlies uns weiter Joana Kaddur. Sie unterrichtete in einem Teilpensum während einem Semester in zwei 1./2. Klassen.

Die Sekundarschule hat auf das neue Schuljahr ebenfalls Veränderungen im Team zu verzeichnen. Mit Manuel Jenni,

Pascal Démarais (beide 1 Jahr befristet angestellt) und Heidi Burch verliessen drei Förderlehrpersonen im Teilpensum das Lehrpersonenteam. Frau Burch bleibt der Schule Speicher weiterhin als Schulleiterin des Kindergartens und der Tagesstrukturen erhalten.

Frau Céline Brühwiler und Frau Rebecca Koch haben ihre Stellvertretung per Ende des letzten Schuljahres beendet. Frau Isler ist aus ihrem Mutterschaftsurlaub und Herr Kradolfer aus seinem Intensivweiterbildungsurlaub zurück.

Gleichzeitig verlassen haben uns auf Ende des Schuljahres Juri Rytz, der bei uns im Rahmen des Zivildienstes als Unterrichtsassistent tätig war.

Die Schule Speicher hat in vielen unterschiedlichen Bereichen von den vielseitigen Fähigkeiten und dem grossen Engagement der austretenden Personen profitieren können. Dafür möchten wir uns bei ihnen bedanken. Wir wünschen allen für ihre private und berufliche Zukunft alles Gute.

*Im Namen der Schulführung
der Schule Speicher*

Heidi Burch, Pascal Hofstetter, Marc Blumer

REGIONALE SOZIALHILFEBEHÖRDE (RSHB)

In neuer Zusammensetzung

Im Zusammenhang mit den Gemeinderatswahlen im Mai 2023 hat sich die Regionale Sozialhilfebehörde (RSHB) neu konstituiert. Der Regionalen Sozialhilfebehörde obliegt die strategische Leitung der Sozialen Dienste Appenzeller Mittelland (SDAM) und setzt sich aus den jeweiligen ressortverantwortlichen Gemeinderäten der fünf Mittelländer Gemeinden zusammen:

- Tobias Lutz, Gemeinderat Speicher, Präsident RSHB
- Simone Thoma, Gemeinderätin Trogen, Vizepräsidentin RSHB
- Urs Frei, Gemeinderat Teufen

- Mirjam Staub, Gemeinderätin Bühler
- Michaela Tanner, Gemeinderätin Gais

Die Sozialen Dienste Appenzeller Mittelland (SDAM) bieten für alle Bewohner*innen der fünf Mittelländer Gemeinden Unterstützung und Hilfestellungen in den Bereichen Alimentenwesen, Asylwesen, Berufsbeistandschaft und Sozialhilfe. Weiter werden freiwillige Beratungen angeboten. Nähere Informationen über die Dienstleistungen der Sozialen Dienste Appenzeller Mittelland sowie die Kontaktdaten finden Sie auf www.sdam.ch.



WOHN- UND PFLEGEHEIM BODEN

Pflegen lernen für Angehörige

Das Wohn- und Pflegeheim Boden hat als kleines Heim einen verhältnismässig hohen Anteil an qualifizierten Pflegefachkräften. Das sind Pflegefachkräfte, die entweder eine Lehre als Fachperson Gesundheit abgeschlossen haben oder gar als Pflegefachperson HF auf Tertiärstufe über einen Studienabschluss verfügen. So viele qualifizierte Pflegefachkräfte sind notwendig, damit wir auch als kleines Heim bis in die höchste Pflegestufe pflegen dürfen und die entsprechende Pflegequalität rund um die Uhr erbringen können.



Die Bewohnerinnen verlesen die frisch gepflückten Lindenblüten.

Bei uns im Wohn- und Pflegeheim Boden ist somit viel pflegerisches Fachwissen vorhanden, welches wir gerne mit der nahen Bevölkerung teilen möchten. Wir bieten daher Angehörigen von pflegebedürftigen Personen neu die Dienstleitung «Pflege lernen für Angehörige» an.

Mit «Pflege lernen für Angehörige» bieten wir Angehörigen die Möglichkeit, bei uns einen vorübergehenden Aufenthalt zusammen mit ihren pflegebedürftigen Liebsten zu buchen. Während eines Aufenthalts ab mindestens 10 Tagen kann bei uns Hilfreiches in der Pflege gelernt werden. Je nach Wunsch werden Angehörige von uns bei der

Verrichtung der Pflege und Betreuung entlastet, unterstützt oder angeleitet. Bei der täglichen Pflege wird vorgezeigt, wie diese am besten verrichtet wird.

Den Angehörigen steht im Wohn- und Pflegeheim Boden ebenfalls ein Bett zur Verfügung. Und in dieser Zeit dürfen sich auch die Angehörigen von unserer Gastronomie rundum verwöhnen lassen. Sie brauchen nicht ständig anwesend zu sein: Als Angehörige entscheiden Sie selber, wann Sie anwesend sind und wann nicht. In diesem Angebot sind auch die Begutachtung durch unseren Heimarzt und unsere Aktivierungsangebote inbegriffen.

Pflege Sie jemanden und kommen damit manchmal an Ihre Grenzen?

Wären Sie dankbar, bessere Handgriffe oder passendere Pflege Techniken zu erlernen,

um die Pflege und Betreuung einfacher oder geschickter zu erbringen?

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, so nehmen Sie bitte einfach mit uns unter Telefon 071 343 60 30 unverbindlich Kontakt auf. Wir freuen uns über Ihre Anfrage.

Der Aufenthalt der pflegebedürftigen Person wird wie üblich gemäss Pflegefinanzierung finanziert. Die Pensionstaxen, auch für die angehörige Person, richten sich nach unserer Taxordnung, welche auf unserer Webseite www.pflegeheim-boden.ch einsehbar ist. Übrigens ermässigt sich die Pensionstaxe bei einer Doppelbelegung des Zimmers um je 15% pro Person.

Sehr gerne stehen wir Ihnen für weitere Auskünfte zur Verfügung.



Alles blüht in unserem Garten.



VEREIN ENERGIE AR/AI

Für Energieeffizienz und erneuerbare Energien

Auf Kurs für das Klima

Der Kanton Appenzell Ausserrhoden hat 2022 mit der Umsetzung verschiedener neuer Massnahmen der Klimastrategie begonnen sowie bestehende Massnahmen weiter verstärkt. Die kantonale Klimastrategie umfasst 24 Massnahmen zum Klimaschutz und zur Klimaanpassung, von welchen 11 als prioritär gelten. Ein Monitoring verfolgt die Fortschritte in der Massnahmenumsetzung sowie deren Wirksamkeit. Das Monitoring zeigt: Der Kanton ist auf Kurs. So konnten beispielsweise die CO₂-Emissionen des Ausserrhoder Gebäudeparks 2022 gegenüber 2021 gesenkt werden. Die Anzahl zugesicherter Fördergesuche lässt darauf schliessen, dass sich das Netto-Null-Ziel des Bundes für Treibhausgasemissionen bis 2050 im Gebäudebereich erreichen lässt. Der Strom- und Wärmeverbrauch der kantonalen Liegenschaften ist 2022 gegenüber dem Vorjahr um rund ein Zehntel gesunken. Der Anteil an erneuerbarer Energie beim Gesamtwärmeverbrauch der kantonalen Verwaltung und der Schulen konnte um rund 20% erhöht werden.

Dank des Monitorings lassen sich auch frühzeitig Anpassungen des Ressourcenbedarfs und der Massnahmen vornehmen

und im Sinne einer rollenden Planung periodisch hinterfragen und falls nötig optimieren.

Solarfaltdach in Appenzell

Anfang Juli 2023 hat das Bau- und Umweltdepartement das Baugesuch für eine faltbare Solaranlage bei der Abwasserreinigungsanlage (ARA) Appenzell eingereicht. Das Solarfaltdach bildet eine innovative Lösung, die sowohl ökologisch als auch wirtschaftlich überzeugt. Es ermöglicht, Solarenergie auf bereits genutzten Flächen wie Kläranlagen, Parkplätzen oder landwirtschaftlichen Flächen zu produzieren, ohne deren primäre Nutzung einzuschränken. Bei extremen Wetterbedingungen fährt das Dach wie eine Handorgel in die sogenannte Garage ein – automatisch gesteuert auf Basis der Wetterdaten. Die ARA Appenzell wird mit dem Solarfaltdach künftig über 70% ihres Stromverbrauchs selber decken können.

Veranstaltungen des Vereins

Besichtigung des Bioenergie-Holzkraftwerks in Frauenfeld

Die Bioenergie Frauenfeld AG produziert als weltweit grösste Anlage ihrer Art aus Rest-

holz mittels eines neuen Verfahrens, der Pyrolyse, Pflanzenkohle und in einem zweiten Schritt Holzgas. Dieses wird in erneuerbaren Strom umgewandelt und ins Stromnetz eingespeist. Rund 8000 Haushalte lassen sich mit dem Ökostrom versorgen. Bei der Stromproduktion entsteht Abwärme, welche das benachbarte Werk der Schweizer Zucker AG und der Verbund «Wärme Frauenfeld West» nutzen. Die Pflanzenkohle kommt als wertvoller Reststoff in der Landwirtschaft zum Einsatz.

Solarstrom vom Wohnhaus – einfach und wirtschaftlich

Die Infoveranstaltungen zeigen auf, wie einfach es ist, Photovoltaikanlagen auf Wohnhäusern zu installieren und wie der produzierte Strom im Haushalt sowie mit Ladestationen für E-Autos wirtschaftlich genutzt werden kann.

Die Veranstaltungen werden in Zusammenarbeit mit den Hauseigentümerverbänden der Kantone Appenzell Ausser- und Innerrhoden durchgeführt.

Weitere spannende Themen und nähere Informationen finden Sie über die Webseite <https://energie-ar-ai.ch/>

LUFTSEILBAHN JAKOBSBAD-KRONBERG AG

«Oesch's die Dritten» in Jakobsbad

Am Abend des 9. September heizen «Oesch's die Dritten» beim Kronberg Openair so richtig ein. Ihr Repertoire reicht von traditioneller Schweizer Volksmusik über alte Schlager und Countrysongs bis hin zu Blues und Rock'n'Roll. Der virtuose und einzigartige Jodelstil ihrer Frontfrau Melanie zählt dabei zu ihren absoluten Markenzeichen.



Mit über 200 Fernsehauftritten und mehr als 1650 Konzerten in 14 Nationen zählen «Oesch's die Dritten» zu den erfolgreichsten Schweizer Musikgruppen. Ihr Name ist Programm, ihre Musik einzigartig, echt und unverkennbar. Ein Augenblick mit dem sympathischen Volksmusiksextett und schon ist der Funke gesprungen: Da ist Begeisterung, da ist Freude, da ist Leidenschaft. Und mit dieser Energie werden Klischees der Volksmusik entstaubt, ohne sich von den Wurzeln loszusagen. Ein farbenreicher und energiegeladener Konzertabend ist garantiert! «Wir freuen uns riesig, dass wir mit «Oesch's die Dritten» eine schweizweit bekannte Gruppe nach Jakobsbad bringen dürfen», so Felix Merz, Geschäftsführer der Luftseilbahn Jakobsbad-Kronberg AG.

Regionale Vorbands

Der Abend startet um 19.00 Uhr mit dem Auftritt der beiden regionalen Vorbands. Mit dem Alphontrio 3G's und der Jodlerin Antonia Manser mit Handorgelbegleitung wird der Bogen auf den Berg gespannt, denn die beiden Gruppen umrahmten bereits musikalisch die 1. August Sonnenaufgangs-Feier. Nach einer Umbauphase startet um 20.30 Uhr das Konzert mit «Oesch's die Dritten». Die Spieldauer beträgt ungefähr 90 Minuten.

Ticketvorverkauf

Die Tickets für das Konzert können bequem online unter www.kronberg.ch/openair gebucht werden. Der Preis beläuft sich auf CHF 45.00 im Vorverkauf. An der Tageskasse kosten die Tickets CHF 55.00.

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE SPEICHER UND KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE SPEICHER-TROGEN-WALD

Kirchenkalender

Alle Menschen sind an allen Anlässen, sowohl der reformierten als auch der katholischen Kirchgemeinde, herzlich eingeladen und willkommen.

Weitergehende Informationen zu Anlässen und Terminen der Kirchgemeinden finden Interessierte in den Magazinen «Magnet» für die reformierte Kirchgemeinde und im «Pfarreforum» für die katholische Kirchgemeinde oder unter: www.ref-speicher.ch oder www.pauluspfarre.ch.

August

25. Fr ökum. Andacht mit Pfrn. Susanne Schewe, Musik: Flötengruppe
10.00 Uhr
Altersheim Boden, Trogen

Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
evang. Pfarrhaus

26. Sa Kirchenfest vor der evang. Kirche Speicher:
ab 15.00 «Hereinspaziert» zum Kirchenfest 2023: Zirkusworkshop für Kinder, Musik, Lesung mit Eugen Auer, Fotokabine.
Kaffee und Kuchen
18.00 Vorführung: Die Kinder zeigen, was sie im Workshop eingeübt haben.
19.30 Musik, solange es Spass macht...
ab 17.00 Mit Fleisch und Vegetarischem vom Kanalgrill, dazu Salat oder Risotto sowie Kaffee und Kuchen, Zuckerwatte, Popcorn oder Softeis

27. So Festgottesdienst zum Kirchenfest mit Pfrn. Sigrun Holz, Musik: Enrico und Peter Lenzin sowie Mario Hospach-Martini. Anschliessend Apéro riche
10.00 Uhr
evang. Kirche Speicher

Kindergottesdienst mit dem Familien-Gottesdienst-Team
10.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

28. Mo Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
kath. Kirche Speicher

29. Di Chängouru, Spieltreff mit Leonie Grossmann: 079 830 88 62
09.30 bis 11.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

30. Mi Generationen essen gemeinsam
Anmeldung bis Montag, 28. August an Tel/SMS 079 929 22 16
Kosten: Erwachsene CHF 13.- / Kinder CHF 6.- / Familien 28.-
12.00 bis 13.30 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

31. Do ökum. Andacht mit Pfrn. Doris Engel
10.00 Uhr
Altersheim Obergaden, Wald

September

1. Fr Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
evang. Pfarrhaus

3. So Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki, Musik: Cyrill Bischof und Chor Speicherschwendi
10.00 Uhr
kath. Kirche Speicher

Berggottesdienst mit Pfr. Albert Wicki, Musik: Schwyzerörgeli mit den Geschwistern Simona und Claudia Neff aus Teufen
14.00 Uhr
Bollenwees, Bernhardskapelle

Taizéfeier mit jungen Erwachsenen und Esther Keller (Klavier)
19.00 Uhr
evang. Kirche Speicher

4. Mo Erzählcafé mit Hannelore Schärer und Robert Kull zum Thema «Bäume»
14.30 Uhr
Alterszentrum Hof, Speicher

Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
kath. Kirche Speicher

5. Di Senior*innen:
Alti Lieder vorehole, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071 344 13 14
14.00 bis 15.30 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

ökum. Andacht mit Pfrn. Susanne Schewe
15.30 Uhr
Haus Vorderdorf, Trogen

Konfirmanden-Unterricht
19.00 bis 21.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

6. Mi Chängouru, Spieltreff, Kontaktperson: Verena Süess, 076 521 51 56
09.30 bis 11.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

Chängouru, Spieltreff, Kontaktperson: Verena Süess, 076 521 51 56
15.00 bis 16.30 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

7. Do Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki
18.00 Uhr
kath. Kirche Speicher

8. Fr Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
evang. Pfarrhaus

10. So Kommunionfeier mit Verena Süess, Musik: Frédéric Fischer
10.00 Uhr
kath. Kirche Speicher

Erntedankfest-Gottesdienst mit Taufe mit Pfrn. Sigrun Holz, dem Jodelchörl und Esther Keller (Orgel)
10.00 Uhr
bei schönem Wetter auf dem Dorfplatz, sonst in der evang. Kirche Speicher

11. Mo Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
kath. Kirche Speicher

12. Di Chängouru, Spieltreff mit Leonie Grossmann: 079 830 88 62
09.30 bis 11.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

Senior*innen: ökum. Mittagstisch
An- oder Abmeldung bis Montag, 11. September, 11.00 Uhr an Kathrin Lenggenhager: 071 344 48 35 oder 079 439 39 07
12.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

Gespräche über Gott und die Welt mit Pfrn. Susanne Schewe
15.00 Uhr
Altersheim Boden, Trogen

13. Mi Wortgottesfeier, mit Peter Mahler
08.30 Uhr
kath. Kirche Speicher

Glaubensgespräch mit Peter Mahler
09.00 Uhr
kath. Pfarreizentrum Bendlehn

14. Do Meditation für alle
19.00 bis 20.00 Uhr
kath. Pfarreizentrum Bendlehn

15. Fr Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
evang. Pfarrhaus

50 Jahre Pauluspfarre:
Freiwilligenabend, Apéro, musikalischer Auftakt mit dem Gsängli, Nachtessen mit interaktivem Intermezzo
ab 18.00 Uhr
kath. Pfarrezentrum Bendlehn

16. Sa Kirche Kunterbunt mit dem Kirche Kunterbunt-Team
ab 16.15 Uhr
kath. Pfarrezentrum Bendlehn

50 Jahre Pauluspfarre:
Nacht der spirituellen Lieder, Eintritt frei, Verpflegung: reichhaltiges preiswertes Finger-Food-Buffer, Getränke sind gratis, **Anmeldung** erwünscht an:
peter.mahler@pauluspfarre.ch,
076 209 40 90
19.00 bis 23.00 Uhr
kath. Kirche Speicher

17. So ökum. Gottesdienst zum Bettag mit Pfrn. Doris Engel Amara und Marco Süess, Musik: Jugendhörli Säntis und Birgit Steiner (Orgel)
10.15 Uhr
evang. Kirche Wald

crossPoint, kath. Gottesdienst, jung, kreativ und tiefgründig
19.30 Uhr
Kathedrale St.Gallen

18. Mo Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
kath. Kirche Speicher

19. Di Senior*innen:
Alti Lieder vörehole, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071 344 13 14
14.00 bis 15.30 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

Ministranten, Herbst-Höck
17.00 bis 20.00 Uhr
kath. Pfarrezentrum Bendlehn

Konfirmanden-Unterricht
19.00 bis 21.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

20. Mi Chängouru, Spieltreff, Kontaktperson: Verena Süess, 076 521 51 56
09.30 bis 11.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

Lesekreis
09.30 bis 10.45 Uhr
evang. Pfarrhaus

Senior*innen:
Spielnachmittag mit Kaffee und Kuchen
14.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

Chängouru, Spieltreff, Kontaktperson: Verena Süess, 076 521 51 56
15.00 bis 16.30 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

21. Do Seelsorge- und Beichtgespräch mit Pfr. Albert Wicki
17.00 bis 17.40 Uhr
kath. Kirche Speicher

Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki
18.00 Uhr
kath. Kirche Speicher

22. Fr Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
evang. Pfarrhaus

23. Sa Die Jugendlichen der Teenchurch verkaufen selbst gestaltete Geschirrtücher, Eingemachtes und Gebackenes ab 10.00 Uhr
auf dem Jahrmarkt Speicher

24. So ökum. Gottesdienst mit Pfrn. Sigrun Holz, Peter Mahler und dem Akkordeon Orchester Gossau
10.00 Uhr
im Festzelt auf dem Jahrmarkt Speicher

25. Mo Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
kath. Kirche Speicher

26. Di Chängouru, Spieltreff mit Leonie Grossmann: 079 830 88 62
09.30 bis 11.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

Senior*innen: ökum. Mittagstisch
An- oder Abmeldung bis Montag, 25. September, 11.00 Uhr an Kathrin Lenggenhager:
071 344 48 35 oder
079 439 39 07
12.00 Uhr
kath. Pfarrezentrum Bendlehn

ökum. Andacht mit Pfrn. Susanne Schewe
15.30 Uhr
Haus Vorderdorf, Trogen

Nachholtermin Konfirmanden-Unterricht
19.00 bis 21.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

Firmweg 2023/2024: Info-Abend
19.30 Uhr
kath. Pfarrezentrum Stofel, Teufen

27. Mi Generationen essen gemeinsam
Anmeldung bis Montag, 25. September an Tel/SMS 079 929 22 16
Kosten: Erwachsene CHF 13.- / Kinder CHF 6.- / Familien 28.-
12.00 bis 13.30 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

Firmweg 2023/2024: Info-Abend
19.30 Uhr
kath. Pfarrezentrum Bendlehn

28. Do ökum. Andacht mit Pfrn. Sigrun Holz, Musik: Frédéric Fischer
15.00 Uhr
Alterszentrum Hof, Speicher

Meditation für alle
19.00 bis 20.00 Uhr
kath. Pfarrezentrum Bendlehn

29. Fr ökum. Andacht mit Pfrn. Sigrun Holz, Musik: Rosy Zeiter
10.00 Uhr
Altersheim Boden, Trogen

Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
evang. Pfarrhaus

Meditation

Ein Neustart im Meditationsraum. Die Einführung in die Kontemplation nach Ignatius, die in der Fastenzeit angeboten wurde, trägt Früchte. Ein Grüppchen von Teilnehmerinnen der Exerzitien im Alltag möchte die Dynamik dieser lebendigen Erfahrung weiterführen. Wir haben einen stimmigen Ablauf für eine einstündige Meditation entworfen und von Mai bis zu den Sommerferien erprobt und eingeübt.

Nun möchten wir unseren Kreis gerne öffnen für alle Personen, welche die kraftvolle Meditationsrunde mittragen und vertiefen möchten.

Die Meditation findet jeweils donnerstags in den ungeraden Wochen um 19.00 Uhr statt. Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

Herzlich willkommen!

Peter Mahler, Religionspädagoge



**Donnerstag, 14. und 28. September,
19.00 bis 20.00 Uhr
kath. Pfarrezentrum Bendlehn**

Klimagebet

«Kehrt um» hat Johannes der Täufer gefordert. Und ähnliches fordern die Klimaaktivisten, die am 15. und 30. September auf die Strasse gehen. Haben wir den Mut, hinzuhören und uns von diesen modernen Propheten berühren zu lassen?

Die Christian Climate Action (CCA) besteht aus Christ*innen, die sich fürs Klima einsetzen. Sie organisiert Klimagebete vor Demos in mehreren Städten der Schweiz. Im ökumenischen Gebet stehen wir zusammen vor Gott, hören, beten und stärken uns. Herzliche Einladung an alle, ob engagiert, verunsichert, fragend, religiös oder neugierig, du bist willkommen. Das Klimagebet in St.Gallen wird organisiert von verschiedenen Seelsorgenden aus der Region.

**Freitag, 15. September,
17.00 bis 17.25 Uhr
Schutzengelkapelle, St.Gallen**

Nacht der spirituellen Lieder

Gemeinsam spirituelle Lieder singen, unsere Stimmen zu einem grossen Gesang vereinen im besonderen Raum der Pauluskirche im Bendlehn, Speicher, da finden wir Nahrung für die Seele, Verbindung zu unseren Gefühlen und Gemeinschaft mit anderen Menschen. Da geschieht Ausdruck und Gebet unserer Herzen, Erfahrung des Göttlichen.

Mit dieser Nacht der spirituellen Lieder schliesst sich die Pauluspfarre Bendlehn einer Idee an, die vor 19 Jahren in Aachen begann und sich seither über Deutschland, Österreich, Belgien, Italien, die Schweiz und Liechtenstein weiterverbreitet hat.

Bei uns kann jede/r so sein, wie ihm/ihr gerade zumute ist, mit dem ganz eigenen Glauben und Sehnen, mit dem, was gerade in ihm/ihr lebt, was er/sie denkt und fühlt.

**Samstag, 16. September, 19.00 Uhr
kath. Kirche Speicher**

19.00 Uhr: Eröffnung
Gong, Klangschalen,
Worship, Lobpreis-Lieder,
Kumsitz, Jüdische Lieder «am Lagerfeuer»

20.30 Uhr: Singen im Kreis
Lieder des Herzens, der Kraft, des Lichts
aus verschiedenen Ländern und Kulturen

22.00 Uhr: Klangmeditation
Gong, Klangschalen
Tanz der Elemente, Meditatives Tanzen

Mitwirkende: Roland Büchel, Peter Mahler,
Marcel Roth, Sabina Ruhstaller, Markus
Tinner, Sebastian Wehrfritz,
Sabina Weilenmann

Eintritt frei
Gratis kalte und warme Getränke
Preiswertes Finger-Food-Buffer

Anmeldung erwünscht an:
peter.mahler@pauluspfarre.ch oder
076 209 40 90

Weihnachtsspiel 2023

Wir stellen das Stück vor, hören in die Lieder hinein und ihr sucht euch die Rolle aus, die euch gefällt! Eingeladen sind alle Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse. Die Aufführung findet am Sonntag, 17. Dezember, 17.00 Uhr in der evang. Kirche statt. Wir freuen uns auf viele Kinder, die Lust haben, zu spielen, zu singen und zu musizieren

(und in der Pause auf dem Spielplatz zu toben)!

**Freitag, 27. Oktober, 16.00 bis 18.00 Uhr
evang. Kirche Speicher**

*Danielle Bruggmann, Irène Chesini,
Andrea Hehli Lenherr, Pfrin. Sigrun Holz,
Esther Keller*

Kirchenfest

Wir feiern das Kirchenfest 2023 zum Thema «Hereinspaziert». Alle sind willkommen!

Wir heissen auch die Pauluspfarre ganz herzlich willkommen!



**Samstag, 26. August, ab 15.00 Uhr
Sonntag, 27. August, ab 10.00 Uhr**

Konzert «Liebeslieder» mit dem Trio Urban Frey und Freunde

Liebeslieder, wer kann nicht aus dem Stegreif eines nennen oder gar singen? Das Trio Urban Frey und Freunde – mit Urban Frey, Panflöte, Tabea Frei, Violine, und Paolo D'Angelo, Akkordeon – ist auf solche thematischen Konzertprogramme spezialisiert, die tiefgehen und den Horizont erweitern. Entstanden ist dabei ein vielschichtiges und abwechslungsreiches Programm, querbeet durch die Jahrhunderte bis hin zu berühmten Popsongs!

Eintritt frei, Kollekte
Infos unter www.urbanfrey.ch

**Sonntag, 29. Oktober, um 17.00 Uhr
evang. Kirche Speicher**

Kirchennacht 2023

Drei kleine Gespenster wollen sich nicht nur in der Nacht mit der Eule unterhalten, sondern auch einmal erleben, wie die Welt bei Tag aussieht. Und sie sehen: 13 Künstlerinnen, die ganz schwarz und mit weissen Handschuhen gekleidet, eine gekonnte Choreographie aufführen; sie sehen die Sonne aufgehen, Blumen wachsen und Schmetterlinge fliegen und Jungs, die Pingpong spielen. Und sie geraten mitten in ein Dorffest... Danach kehren sie zufrieden wieder in den Kirchturm zurück. In Anlehnung an Otfried Preusslers Buch «Das kleine Gespenst» haben 45 Kinder in der Kirchennacht vom 10. bis 11. August ein Schwarzlichttheater entwickelt, das alle begeistert. Und als Andenken haben sie einen Schlüsselanhänger gebastelt, der bei Nacht leuchtet. Toll, was die jugendlichen und erwachsenen Leiter*innen zusammen mit den Kindern in 24 Stunden auf die Beine stellten. Vielen herzlichen Dank!

Pfrin. Sigrun Holz



GeSpeichert

Planschen

Speicher bietet enorm viel, doch gerade an wärmeren Sommertagen macht sich ein bestimmter Mangel deutlich bemerkbar: Wasser. Also nicht in jener Variante, die aus Duschbrausen und Wasserhähnen fliesst oder in PET-Flaschen gesperrt wird. Auch nicht jenes Wasser, das in Tropfenform vom Himmel fällt, in Bachbetten plätschert oder unter Gullydeckeln rauscht. Was fehlt, ist ein See. Man stelle sich vor, man könnte in Speicher an Tagen, an denen das Thermometer an der 30-Grad-Marke kratzt oder sogar darüber klettert, in das klare und kühle Nass eines Gewässers eintauchen. Könnte schwimmen, sich auf einer Luftmatratze über die Wasseroberfläche treiben lassen oder zumindest den heissgelaufenen Beinen ein wenig Entlastung gönnen. Zwar gibt's im Herzen von Speicher eine Möglichkeit, sich abzukühlen, doch auch wenn sich bisweilen ein paar Kinder in die Fluten stürzen, ist der Dorfbrunnen bestenfalls ein Tropfen auf den heissen Stein. Nein, es braucht einen See.

Es muss nichts Grosses sein. Schon eine bessere Pfütze wie der Sämtisersee im Alpstein oder der Wenigerweiher würde reichen. Dazu ein paar Stege, einige hübsche Uferzonen, vielleicht sogar ein kleines Inselchen. Mehr braucht's gar nicht. Auf den 8,2 Quadratkilometern Gemeindefläche müsste sich doch ein bisschen Platz finden lassen, um das Gewässer unterzubringen. Man könnte ja gleich eine Art Gemeindeprojekt daraus machen – weil alle etwas vom neuen See hätten, würden wohl auch alle anpacken. Ich habe mir jedenfalls schon mal einen neuen Spaten gekauft.

Ralf Bruggmann

Weitere Texte auf www.disputnik.com



KUL-TOUR AUF VÖGELINSEGG

Veranstaltungen

Claude Diallo «Situation»

Claude Diallo «Situation» ist im Trio zurück mit ihrem neuen Vinyl 11:11, das bei Dot Time Records erschienen ist. Im ersten Set wird das Trio Musik aus diesem Album präsentieren, und im zweiten Set wird das Trio die Jazzsängerin Sarah Abrigada mit ihrem neuen Projekt «The Book of Love» begleiten.



Claude Diallo: Flügel
Luques Curtis: Kontrabass
Túpac Mantilla: Percussion
Sarah Abrigada: Stimme

Claude Diallo ist Jazzpianist von Weltformat, einzigartiger Virtuose am Flügel, ein genialer Improvisator, und es gelingt ihm immer wieder neu, Meister auf ihren Instrumenten aus den USA und der Schweiz zu einer Band zusammenzuführen. Mit der aktuellen «Situation» ist er international unterwegs.



Da Claude Diallo und seine Mitmusiker echte Kosmopoliten sind, wird auch die Theaterküche ein kosmopolitisches 4-Gang-Menü kreieren, mit Leckerbissen aus aller Welt:

Tofu-Gemüse-Suppe (China)

*

Süsskartoffel-Tarte (USA)

Terrine von der «ungestopften» Entenleber (Frankreich)

*

Fesenjan – traditionelles Maispouladen-Gericht Reis (Iran)

*

Pannacotta mit Himbeersauce (Italien)

Freitag, 15. September, 18.00 Uhr
Eintritt inkl. 4-Gang-Menü Fr. 85.00

Andreas Fröhlich Quartett

Andreas Fröhlich schreibt Lieder, Geschichten, Gedichte, gibt Kindern Unterricht in puncto Umweltschutz. Ausserdem ist neulich sein Buch «Out of Speicher» erschienen, das Gedichte, Verse, Limericks und Schüttelreime aus seiner Hand enthält. Die Bücher werden auf einem Büchertisch in der Theaterbar aufgelegt.



Andreas Fröhlich war und ist mit seinen Bandmitgliedern «Jäger und Sammler». Die Gruppe durchleuchtet auf humorvolle Weise die frucht- und furchtbare Entwicklung des Homo Sapiens zum Homo Digitalensis. Ausserdem hat Andreas Fröhlich bereits zum dritten Mal das Liedermacherfestival Troubadix mit Bravour gewonnen. Der Liedermacher aus Speicher wird mit seinem Quartett seine Lieder präsentieren.

Samstag, 30. September, 18.00 Uhr
Eintritt Fr. 40.00, mit Grill vor dem Haus oder Häppchen aus der Theaterküche

Reservation

071 340 09 01 / info@kul-tour.ch /
www.kul-tour.ch
Hohrüti 1, 9042 Speicher



SONNENGESELLSCHAFT

Sofort anmelden!

Für die Exkursion mit anschliessendem Grillplausch in die Kläranlage Altenrhein, wo auch das Speicherer Abwasser gereinigt wird, sind noch einige Plätze frei. Bitte melden Sie sich umgehend an unter

Tel. 071 344 26 60 oder

info@sonnengesellschaft.ch

Nach Sonntagabend, 27. August können keine Anmeldungen mehr berücksichtigt werden.

Infos siehe www.sonnengesellschaft.ch > Agenda

Freitag, 1. September, 17.00 Uhr
Kläranlage Altenrhein



SONNENGESELLSCHAFT

Vom Abenteuer, in Indien einen Film zu drehen

Ende August feiert der Dokumentarfilm «Kraft der Utopie – Leben mit Le Corbusier in Chandigarh» in den Deutschschweizer Kinos Premiere. Zehn Tage später sind Karin Bucher (Regie) und Thomas Karrer (Kamera) im «Cinema Sambuco» zu Gast, um ausgewählte Szenen zu zeigen, mit dem Publikum hinter die Kulissen zu schauen und Hintergrund-Geschichten zu erzählen. Aus Anlass des 70-jährigen Bestehens der Planstadt von Le Corbusier fragen sie nach, inwieweit seine Vision Realität geworden ist.

Anfangs 50er-Jahre. Kurz nach der Teilung Indiens und der Befreiung aus der Kolonialherrschaft Englands soll am Fusse des Himalayas aus dem Nichts eine neue Hauptstadt für den Punjab gebaut werden. Die alte Hauptstadt Lahore war Pakistan zugeteilt worden. Die Planstadt Chandigarh soll für die neue Demokratie, den Fortschritt und den Glauben an die Zukunft stehen.

Vision einer gerechten Stadt

Engagiert wurden Architekten aus dem Westen. Zuerst Albert Mayer, dann der schweizerisch-französische Architekt Le Corbusier. Für Le Corbusier bot Chandigarh die einmalige Gelegenheit, sein Lebenswerk zu vollenden und seine städtebaulichen Ideen umzusetzen. Seine Vision war die einer modernen, humanen und gerechten Stadt, nach dem «Mass des Menschen» erbaut, die ein kulturelles Leben und ein har-

monisches Zusammenspiel von Mensch und Natur ermöglichen sollte.

Anspruch und Wirklichkeit

Zum 70-jährigen Bestehen der Planstadt von Le Corbusier fragen Karin Bucher (Regie) und Thomas Karrer (Kamera) nach, inwieweit diese Vision Realität geworden ist. Der Film begleitet Menschen auf ihren Wegen durch die Stadt, sucht Orte und Schauplätze auf, an denen sich das schillernde Zusammenspiel von altem Traum und neuem Leben, von Utopie und Alltag, von Zerfall und leiser Poesie zeigen. Ein Zeitzeuge erinnert sich an die Gründerzeit. Die Direktorin des Le Corbusier Centers, ein Künstler, ein Schauspieler und ein Architekt erzählen vom Wagnis, sich hier niederzulassen und reflektieren ihr Leben in und mit Chandigarh.

Donnerstag, 7. September, 19.30 Uhr
«Cinema Sambuco», Wöschhüsli beim ehemaligen Waisenhaus
Eintritt frei

«Kraft der Utopie»: Filmbeschrieb

Mit dem Bau der indischen Planstadt Chandigarh hat der schweizerisch-französische Architekt Le Corbusier vor 70 Jahren sein Lebenswerk vollendet. Chandigarh ist ein umstrittenes Gesamtkunstwerk, eine mutige Utopie der Moderne. Der Film begleitet vier Kulturschaffende, die in der geplanten Stadt leben und reflektiert in einer atmosphärisch dichten Erzählung Le Corbusiers Erbe, utopische Stadtideen und die kulturellen Unterschiede zwischen Ost und West. (Swissfilm)

www.kraftderutopie.ch



WIKISPEICHER

Emmi Gross und Claudia Schiess

Gleich zwei Frauen hinterlassen auf wikispeicher ihre Spuren. Ihre Lebensgeschichten könnten unterschiedlicher nicht sein. Emmi Gross (*1923) ist in Speicher aufgewachsen als Tochter von Ida Nydegger und Hans Gross, Inhaber des Transportunternehmens in Speicher. Sie beobachtet täglich, wie ihre Eltern Carreisen durch ganz Europa organisieren, was wohl prägend war für ihren Traum, die Welt kennen zu lernen.

Claudia Elena Schiess Fretz ist in Ecuador aufgewachsen. Sie ist eine Enkelin des aus Speicher nach Galapagos ausgewanderten Robert Schiess, der bereits auf wikispeicher portraitiert ist.

Emmi Gross – Konsulin in Dijon



Nach einer Haushaltlehre beginnt Emmi Gross Englisch, Französisch, und Italienisch zu lernen, An der Handelsschule des Kaufmännischen Vereins in St.Gallen erweitert sie ihre Kenntnisse in Stenografie und Maschinenschreiben. Als die Schweiz ihr diplomatisches Netz 1945 wieder öffnet, bewirbt sie sich in Bern, sie will als Diplomatin die Welt kennenlernen. Der Traum wird wahr, ihre fast 40 Jahre dauernde diplomatische Karriere umfasst die Stationen Stuttgart, Budapest, Warschau, Tunis, Neapel, Seattle und Dijon.

1975 steigt sie zur Vizekonsulin im Konsulat von Dijon auf und 1983 wird ihr der Titel Konsulin verliehen, womit sie eine der ersten Schweizerinnen ist, die diesen Titel tragen durfte. Im Alter von 90 Jahren verlässt Emmi Gross 2013 ein letztes Mal ihr geliebtes Haus in Speicher. Sie zieht nach Trogen ins Altersheim Boden, wo sie 2014 gestorben ist.

Flavien Rochette, ein guter Freund von Emmi Gross, hat den Beitrag in Französisch verfasst, Paul Hollenstein übersetzte den Text. Stichwort (im Suchfeld eingeben): Emmi Gross

Miss Ecuador mit Wurzeln in Speicher



Claudia Elena Schiess Fretz, geboren 1989, ist eine Enkelin des Auswanderers Robert Schiess. Sie wurde 2011 zur «Miss Ecuador» gekrönt.

Später arbeitete sie als TV-Moderatorin und ist heute, nach abgeschlossenem Studium, in Wirtschaft und Kommunikation tätig.

In Santa Cruz (Galapagos), wo ihre Eltern leben, betreibt die Familie Schiess das Cucuve-Hotel, das in einem Anwesen untergebracht ist, welches ihren Grosseltern Robert und Helen Schiess gehörte. Heute berät sie als Influencerin berufstätige Mütter und Frauen.

Paul Hollenstein hatte Kontakt mit der Familie Schiess und damit Informationen direkt aus Ecuador. Stichworte (im Suchfeld eingeben): Miss Ecuador

wikispeicher auf SRF News und TVO

Grosses Echo und viele Reaktionen rief ein Beitrag im Regionaljournal Ostschweiz von Radio SRF hervor, wo Peter Abegglen in einem Interview zu wikispeicher befragt wurde. Der Beitrag wurde dann auf SRF News publiziert. In der Folge wurde auch TVO aufmerksam und produzierte einen eigenen Beitrag zu wikispeicher. Die Beiträge finden sich jetzt auf wikispeicher. Stichwort (im Suchfeld eingeben): Medien

GERRY ZÜGER-VERBLAKT

Bilderausstellung

Ich freue mich sehr, meine Werke im geborgenen Schützenhaus der Gemeinde Speicher auszustellen.

Die Malerei faszinierte mich bereits in der Jugendzeit, doch aktiv pflege ich diese Leidenschaft seit etwa 25 Jahren, wobei ich immer wieder gerne mit neuen Materialien und Techniken experimentiere. Ich male vorwiegend abstrakte Bilder auf grossformatigen Leinwänden. Für mich sind es die Farben, die Stimmungen ausdrücken und so kommen auch meine Werke zustande. Sie sind aus verschiedenen Schichten aufgebaut und, wenn man offen ist, kann sich Überraschendes ergeben. Das Arbeiten Schicht um Schicht ist das Schöne an der Leinwand. Malen wird so zum zeitschenkenden Prozess und damit baue ich eine Beziehung zum Bild auf.

Nehmen Sie den Weg zum Schützenhaus unter die Füsse. Ich freue mich auf den Austausch mit Ihnen.

**Samstag, 16. September, 16.30 Uhr
Schützenhaus**

Gerry Züger-Verblakt



Ihr regionaler
Mobilitätspartner

Volkswagen Service

Für Sie spielen wir
die erste Geige

Wir sind Ihr Partner für Reparatur und Service

Bei uns ist Ihr Volkswagen in festen Händen. All unsere Leistungen sind speziell auf Sie und Ihren Volkswagen abgestimmt. Wir garantieren Ihnen eine fachgerechte und preiswerte Wartung sowie Betreuung in Ihrer Nähe.

Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt.



Kreuz-Garage E. Bischof AG

Trogenstrasse 1
9042 Speicher
Tel. 071 344 29 90
www.autobischof.ch

free tree

Holzmontagen + Schreinerarbeiten

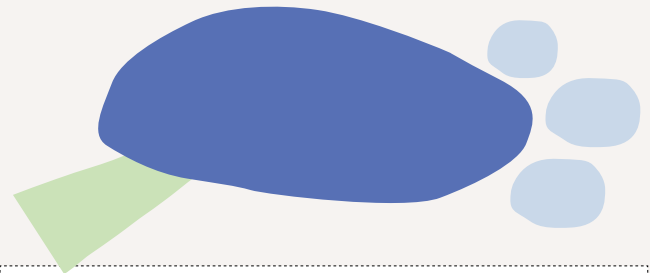
- Parkett verlegen, schleifen, ölen und versiegeln
- Altbausanierungen ■ Allgemeine Schreinerarbeiten

Herbrig 4
9042 Speicher
Tel. 071 344 11 69
Fax 071 288 64 07

Roland Gahler e-mail: free-tree@bluewin.ch Mobile: 079 640 58 07

Konzentration und Gedächtnis

Unser Gehirn hat täglich viele Informationen zu verarbeiten. Möchten Sie das Gedächtnis unterstützen oder haben Sie Mühe mit der Konzentration? Gerne beraten wir Sie.



Mit diesem Gutschein erhalten Sie vom Montag, 28. August bis Samstag, 2. September 2023 10% Rabatt auf Ihre Einkäufe* in unserer Drogerie.

*ausgenommen sind Gebührenmarken und Gebührensäcke; nicht kumulierbar mit anderen Aktionen/Gutscheinen.

Drogerie Sonderegger

Gesundheit, Schönheit, Wohlbefinden
071 344 10 22, 9042 Speicher



DEMETER-FLEISCH

Erhältlich im Hoflädeli.

MILCH UND FLEISCH · NATÜRLICH AUS 100 % WIESENFUTTER

andreas ag
Graf
Wir bauen. Für Sie.



■
Buchschwendi
9042 Speicher
Telefon 071 344 48 94
info@grafbau-speicher.ch
www.grafbau-speicher.ch

Neubauten
Umbauten
Hoch- und Tiefbau
Maurerarbeiten
Umgebungsarbeiten
Kern-/Betonbohrungen
Schneeräumung

Graf Gärten
Blumen &
Floristik

9042 Speicher · 071 344 48 80
blumen@grafgaerten.ch · grafgaerten.ch

AUSSTELLUNG IM STALLATELIER

Bilder aus dem Süden

Jörg Scherrer zeigt Zeichnungen und Aquarelle aus dem Süden Frankreichs. Während 20 Jahren konnte er jeweils mehrere Wochen zwischen Provence und Cevennen verbringen. Inspiriert vom besonderen Licht und den gebrochenen Farben des Südens hat er so manches Bild geschaffen. Seine Leidenschaft für diese Gegend möchte er gerne mit allen teilen, die sich davon angesprochen fühlen.

Jörg Scherrer hat nach einer Lehre als Tiefdruckfotograf die Kunstgewerbeschule in Zürich besucht. Nach vier Jahren als Zeichnungslehrer am Lehrerseminar in Küsnacht absolvierte er das Geigendiplom und hat fortan als Geigenlehrer in Schaffhausen, St.Gallen und Trogen gewirkt. Das Zeichnen und Malen hat er aber nie aufgegeben. Mit der Pensionierung folgte er der Einladung von Gerhard Meyer, ehemaliger Pfarrer in Speicher, ihn nach Südfrankreich zu begleiten.

Für Jörg Scherrer ist diese Gegend emotionale Heimat, was man in seinen Bildern durchaus zu sehen und spüren bekommt.

Samstag, 16. September, ab 16.00 Uhr
Sonntag, 17. September, an 11.00 Uhr
Im Stallatelier, Ober Bendlehn 14

Über jeden Besuch freut sich Familie Scherrer-Barandun

VOR 80 JAHREN

Erstaunliche Bäckereien-Vielfalt

Bereits vor Jahrzehnten verschwanden auch in Speicher verschiedene Bäckereien. 1943 und damit vor 80 Jahren wurden in der Gemeinde sage und schreibe 16 Betriebe gezählt.

Elsbeth Stieger-Knellwolf führt seit bald einmal vierzig Jahren das Restaurant «Linde» in Rehetobel. Ihr Vater Ernst Knellwolf betrieb hier eine der vielen Bäckereien. 1943 gehörte er als Kassier dem Vorstand des Ausserrhoder Bäckermeister-Verbandes an. Tochter Elsbeth bewahrt die entsprechenden Unterlagen sorgfältig auf. Zu den wertvollen Dokumenten gehört die Mitglieder-Liste aus dem Jahr 1943, die für Speicher sage und schreibe 16 Betriebe nachweist.

Kombination mit Restaurants war häufig.

Die Mehrheit der damaligen Bäckereien war mit einem Restaurant kombiniert, und die entsprechenden Namen erinnern zugleich

an verschwundene Wirtschaften. Folgende 16 Speicherer Bäckereien gehörten 1943 zum Verband: Karl Wehrli, «Harmonie» (Präsident der Sektion Speicher); Karl Nabulon, «Bären», Speicherschwendi (Aktuar); August Züst, «Rebstock» (Kassier); Ernst Stieger, «Hecht»; Alfred Willi, «Rehburg»; Walter Altherr, «Rose»; Heinrich Altherr, «Tübli»; Ernst Fässler, «Gemsli»; Hans Hohl, «Linde»; Frau Hugener, «Sägli»; Robert Kellenberger, «Rössli», Speicherschwendi, und Frau Mettler, «Scheidweg»:

Weitere Bäckereien

Bäckereien ohne Restaurants waren diejenigen von Christian Engler und Walter Frick, beide im Bendlehn, von Jakob Eugster im Hinterdorf und von Johann Grögli, der im 1943er-Verzeichnis ohne nähere Ortsangabe aufgeführt wird.



1943 wurden Bäckerei und Restaurant «Bären» in Speicherschwendi von Konrad Nabulon geführt. Bereits Jahrzehnte vorher war das Haus ein beliebter Treffpunkt, zumal sich hier die Postkutschen-Haltestelle der Linie St.Gallen – Rehetobel – Heiden befand.



Peter Eggenberger





kurer-spenglerei.ch
079 329 29 57
9042 Speicher

KURER SPENGLEREI

GmbH



M. GRAF

SCHREINEREI | INNENAUSBAU

Mathias Graf
Blatten 3
9042 Speicher
079 603 44 98



Damit nach der Klinik
wieder alles wie vor
dem Unfall ist.



www.beritklinik.ch

Klinik für Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie



BERIT KLINIK



klimafreundliche Propan-
Wärmepumpe



«Es ist eine Bereicherung. Für die
Menschen, denen ich behilflich bin.
Aber auch für mein eigenes Leben.»

Rotkreuz-Fahrer

Rotkreuz-Fahrdienst
Menschlichkeit macht mobil

Möchten auch Sie mithelfen?
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kantonverband beider Appenzell
071 352 11 50
info@srk-appenzell.ch

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kantonverband beider Appenzell




FEIERT 50 JAHRE
PAULUSPFARREI

NACHT DER
SPIRITUELLEN LIEDER
16.09.2023

Eintritt frei
gratis kalte und warme Getränke
preiswertes reichhaltiges Finger-Food-Bufferf
Anmeldung erwünscht an
peter.mahler@pauluspfarrei.ch / 076 209 40 90

STIFTUNG FRIEDA HOLDEREGGER

Altbauten Zukunft schenken

Die Fülle an wohltätigen Institutionen mit den knapp 120 Förderstiftungen im Kanton Appenzell Ausserrhoden bedeutet eine aussergewöhnliche Stiftungsdichte. Die Stiftung Frieda Holderegger ist eine davon und setzt sich seit über dreissig Jahren für die Erhaltung und Wiederherstellung von Objekten des Heimat-, Denkmal- und Naturschutzes im Kanton Appenzell Ausserrhoden ein.

Seit 10 Jahren sind wir im Besitze eines bäuerlichen Fabrikantenhauses in Gais. Nachdem das denkmalgeschützte Objekt aus dem 17. Jahrhundert behutsam saniert und umgebaut wurde, bieten wir hier seit sieben Jahren zeitgemässes Wohnen im historischen Haus an.

Wir sind eine Förderstiftung, verfügen jedoch nur über ein spärliches Stiftungsvermögen. Gemäss Stiftungsurkunde wird unser Stiftungsgut durch Zuwendungen der öffentlichen Hand, von Körperschaften, Firmen oder Privatpersonen geüffnet.

Dies kann durch Schenkungen von Geldbeträgen, Liegenschaften oder beweglichen Gegenständen erfolgen. Aus den Mieteinnahmen unserer Liegenschaft decken wir in erster Linie Kapital- und Bewirtschaftungskosten, sind aber stets darum bemüht, mit unserem jährlichen «Überschuss» gemeinnützige Beitragsgesuche finanziell zu unterstützen.

Altbauten zu bewahren und zu entwickeln ist sinnstiftend und sozial-gesellschaftlich bereichernd. Die Stiftung Frieda Holderegger ist eine daran interessierte, wohltätige Institution. Wir sind bestrebt, uns Altliegenschaften anzunehmen und diesen auch in Zukunft Lebens-, Arbeits- und Wohnqualität zu schenken.



Fabrikanten-Haus in Gais, Fotos Stiftung Frieda Holderegger

CAFÉ DES FLEURS

Begegnungsfest

Das erste Begegnungsfest Speicher war ein buntes, lebendiges und fröhliches Fest auf dem Dorfplatz. Wir feierten die Vielfalt im Dorf mit einem wunderschönen Konzert von Pättschwerk, tanzten zur Weltmusik von DJ Marianne Berna und genossen die Leckereien des gemeinsamen Buffets und die selbst gemachten Glaces. Auch die vielen Kinder hatten viel Freude an den tollen Spielangeboten auf dem Dorfplatz.



Es ist wunderbar, mit so vielen grossen und kleinen Menschen gemeinsam eine gute und verbindende Zeit zu erleben. Danke allen, die daran teilgenommen und einen wichtigen Teil zur schönen Stimmung beigetragen haben. Ein besonderer Dank geht an alle Helfer*innen, an die Gemeindeverwaltung, an die reformierte Kirche für die offenen Türen und an die Fondsverwaltung des Bildungs-, Kultur- und Sozialfonds Speicher (BKS), die dieses Fest finanziell unterstützt hat.

Rahel Hellmann, Franziska Raymann und die Frauen des «Café des Fleurs»



Sanft bewegt mit der Feldenkrais Methode®

ab 31. August im Rösslisaal in Trogen



**dienstags 20.00-21.00 Uhr
mit Brigit Hanselmann**

www.feldenkrais-brigit-hanselmann.ch
079 253 253 9

**donnerstags 17.30-18.30 Uhr
mit Jeanne Reppin**

www.jeanne-reppin.ch
071 280 17 55

RS Rott · Steffen + Partner
WIRTSCHAFTS- UND STEUERBERATUNG



BARBARA ROTT



NORBERT STEFFEN

Speicher
Hauptstrasse 21
CH-9042 Speicher
T +41 71-787 80 80
E info@rs-partner.ch

Herisau
Platz 12
CH-9100 Herisau
T +41 71-352 80 80
E info@rs-partner.ch

www.rs-partner.ch



ELEKTRO SCHWIZER



APPENZELL · SPEICHER · URNÄSCH
071 343 72 33 · WWW.ELEKTRO-SCHWIZER.CH

**Verkaufen Sie Ihr Auto?
Ich bin interessiert.
T 079 333 99 99**

Faire Konditionen

Kurdi Automobile GmbH
Ankauf von Gebrauchtwagen

Kurdi.ch
Steinegg 16
9042 Speicher



Hoch hinaus?

Traditionelles Handwerk im Einklang
mit Trends und modernen Materialien.



Falk Holzwerkstatt AG
9042 Speicher 071344 28 33 falk-holzwerkstatt.ch

M. Metallbau Schlosserei - sanitäre Installationen



Marcel Müller • Bruggmoos 4 • 9042 Speicher AR

Telefon 071 344 14 51

Natel 079 423 08 68 • E-Mail m.metallbau@bluewin.ch

Fenstergitter Geländer Gartenzäune Gitterroste Konstruktionen
Allgemeine Schweissarbeiten (inkl. Alu und Chromstahl)
Sanitäre Anlagen Rohrleitungsbau

Haus zu verkaufen?



**Gerne machen wir Ihnen ein
persönliches Angebot für einen
Direktkauf.**

Rufen Sie an: 079 400 95 41
Benito Rutishauser

SP ORTSGRUPPE SPEICHER

Artenvielfalt in Speicher

Die Mitarbeitenden der Gemeinde pflegen die gemeindeeigenen Flächen vermehrt naturnah und vielfältig. Im Herbst 2021 haben sie das Beratungsangebot der kantonalen Fachstelle Natur und Landschaft wahrgenommen und es ist erfreulich, dass schon vieles naturnah gepflegt wird. Beispielsweise wurde bei der Sanierung des Friedhofs auf einheimische Pflanzen und Gehölze gesetzt und für Tiere wurden Nischen als Rückzugsort geschaffen.



Biologische Vielfalt ist die Grundlage unserer Existenz

Eine gesunde und vielfältige Natur ist unsere Lebensgrundlage. Sie sorgt für saubere Luft, Trinkwasser, Bestäubung und fruchtbare Böden. Die grosse Vielfalt an Pflanzen und Tieren ist bedroht. In der Schweiz gehen durch unsere Lebensweise die naturnahen Flächen immer mehr zurück. Viele Menschen sind sich der Tragweite ihrer Handlungen zu wenig oder nicht bewusst. In unseren Dörfern und Städten gibt es viele Tier-, Pilz- und Pflanzenarten. Sie suchen dort einen Lebensraum, den sie im intensiv genutzten Agrarland und an den verbauten Gewässern nicht mehr finden. Aber auch hier ist der Druck auf die Biodiversität gross durch Herbizide, Lichtverschmutzung sowie monotone Gestaltung von Privatgärten und öffentlichen Freiräumen.

Förderung der Biodiversität im Dorf

Ein Drittel aller Tier- und Pflanzenarten in der Schweiz gelten als gefährdet oder als

ausgestorben. Wenn wir diesen massiven Verlust an Pflanzen, Tieren und Lebensräumen verhindern wollen, müssen wir jetzt handeln. Behörden und Privatpersonen können sehr viel zur Förderung der Biodiversität beitragen, indem sie ihren Garten und ihre Umgebung naturnaher und vielfältiger gestalten. Ein blühendes Dorf lebt, erfreut die Bewohnerinnen und Bewohner und fördert die Wohn- und Lebensqualität.

SP Ortsgruppe lädt zum Dorfrundgang ein

Samuel Walter, Bereichsleiter Bau und Umwelt, Tiefbau, berichtet über die umgesetzten Massnahmen der Gemeinde zur Förderung der Biodiversität und Artenvielfalt und zeigt uns die gemeindeeigenen Flächen. Der Rundgang ist öffentlich.

Freitag, 15. September,

18.00 bis 20.00 Uhr

Treffpunkt: vor dem Gemeindehaus

STANDPUNKT SPEICHER

Baustellen-Begehung

Anlässlich seines 30-jährigen Bestehens lädt der Standpunkt Speicher am 1. September die Bevölkerung zu einer Begehung der Baustelle Hallenbad ein. Nach 43 Jahren hat die Bevölkerung am 13. Juni 2021 der Sanierung inkl. Zusatznutzen Planschbecken und Cafeteria mit Kosten von 7,74 Millionen Franken zugestimmt und damit den Willen zur Werterhaltung für Speicher ausgedrückt. Projektleiter Samuel Rapold von Beck Schwimmbadbau führt uns durch die Baustelle.

Freitag, 1. September 2023, um 18.00 Uhr

Treffpunkt: beim Hallenbad Buchen

Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Im Anschluss führt der Standpunkt um 19.30 Uhr seine 30. Hauptversammlung im Schützenhaus durch. Auch dazu sowie zu einem Imbiss sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Anmeldung bis Mittwoch, 30. August, an: christoph.gschwend@bluewin.ch



ERSPARNISKASSE SPEICHER

Personelles

Eine wertvolle Teamstütze verlässt uns. Marianne King tritt nach mehr als 24 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand. Der Stiftungsrat und die Mitarbeitenden wünschen ihr alles Gute, beste Gesundheit und bedanken sich für die jahrelange, vertrauensvolle Mitarbeit.



Als neue Bankmitarbeiterin konnte Sarah Neuburger gewonnen werden. Frau Neuburger ist ausgebildete Bankkauffrau, 34 Jahre alt und wohnt in Speicher. Sie bringt vielseitige Bankerfahrung mit und hat ihre Stelle am 2. August 2023 angetreten.

Das Team – die langjährigen Mitarbeitenden Daniel Müller, Karin Rohner und der Stiftungsrat – heissen Frau Neuburger herzlich willkommen und wünschen ihr einen guten Start und viel Freude in ihrer neuen Tätigkeit.



**STEINBILDHAUEREI
DEBORAH GRAF**

GRABMAL- &
NATURSTEINARBEITEN

ST.GALLERSTRASSE 19
9042 SPEICHER

TEL 079 678 99 38
WWW.GRAFSTONE.CH

Altbewährtes und Innovation

Das bietet das langjährige Team
der Wehrle Physiotherapie –
aus Leidenschaft, für Ihre
Gesundheit.

Damit Sie sich wieder
rundum wohl fühlen.



Dorf 3, 9042 Speicher
Tel. 071 344 17 60
www.wehrle-physio.ch



Malergeschäft
Eugen Hutterli AG

Inh. R. Bischof
dipl. Malermeister
9042 Speicher
Tel. 071 344 14 76

*An Ihrer Zufriedenheit
wollen wir uns
messen*

www.malereihutterliag.ch



Sie werden ihren Boden lieben...

■ Parkett ■ Teppiche ■ Bodenbeläge

Wies 34
9042 Speicher

Tel: 071 344 21 85
info@gantenbein.swiss

www.gantenbein.swiss

Wir gratulieren zur bestandenen Abschlussprüfung



haus vorderdorf

Von links:

Dildar Sürer

Küchenangestellter EBA

Hamide Daki

Fachfrau Hauswirtschaft EFZ

Fabio Folino

Hauswirtschaftspraktiker EBA

Therese Ackermann

Fachfrau Hauswirtschaft EFZ (nach Artikel 32)

Maria Pinto

Fachfrau Gesundheit EFZ

Cira Counsel

Fachfrau Gesundheit EFZ



Jetzt spannende
Informationen unter
umbau.welz.ch
entdecken

WELZ

WELZ AG
9043 Trogen
www.welz.ch
071 344 19 57

Ihr Schreiner,
Planer und
Innenarchitekt



**Sorgenfrei Umbauen mit Welz:
Von der Idee zur Realität – wir
kümmern uns um alles!**

GENOSSENSCHAFT SCHWENDILADE

Update zum Zentrum Speicherschwendi

Manch einer, der in der Speicherschwendi durchkommt, fragt sich, was im Zentrum der Speicherschwendi laufe – der Bären ist schon länger leer, passiert da etwas?

Aber ja! Auch wenn nicht alles auf den ersten Moment sichtbar ist, so geht doch einiges. Mit der Planungszone und unter Einbezug der Bevölkerung wurden die Bedürfnisse der Bevölkerung abgeholt und darauf basierend hat die Zuhause AG als Entwicklerin und Eigentümerin des Bären ein neues Projekt erarbeitet, welches zwei Baukörper vorsieht. Zum einen Wohnbau und zum anderen einen kleineren Bau, der die Anliegen von Gemeinde und Bevölkerung für ein Zentrum erfüllt - der «Kleine Bär», danebst auch einen «Dorfplatz» im Zentrum. Im Frühling 2023 haben sich ein paar engagierte Einwohner der Speicherschwendi entschlossen, die Genossenschaft «Schwendilade» auf die Beine zu stellen, mit dem Ziel, im Erdgeschoss des «Kleinen Bären» einen Dorfladen mit Bistro/Café und Postagentur zu betreiben. Damit dies gelingt sind noch ein paar Hürden zu nehmen. Die Genossenschaft muss mit genügend Kapital aufgesetzt und gesichert werden und der Bau der Liegenschaft muss zustande kommen, was auch noch von der Speicherer Bevölkerung abhängt und vom Stimmvolk bewilligt werden muss.

Genossenschaft «Schwendilade»

Für den Betrieb der Räumlichkeiten von Laden und Bistro/Café ist eine Genossenschaft der richtige Ansatz – dieser soll aus der Bevölkerung entstehen und betrieben werden. Der Gründungsvorstand hat sich zum Ziel gesetzt, in den nächsten Monaten das erforderliche Gründungskapital zusammen zu tragen und zu sichern. Der Gründungsvorstand sieht ein Genossenschaftskapital von Fr. 500'000 vor, wovon

die eine Hälfte zur Finanzierung von Einrichtung und Anlagen sowie die andere Hälfte als Betriebskapital bereitgestellt werden sollen. Das Kapital soll durch Zeichnungen von Genossenschaftsanteilen und durch Spenden seitens Stiftungen, Institutionen und Gönnern gesammelt werden. Mit der geplanten Kapitalbeschaffung könnten die Investitionen mit den Spenden finanziert und abgeschrieben werden und würden so spätere Betriebsrechnungen nicht mehr belasten.

Per Mitte August sind innert weniger Wochen schon über 100 Zeichnungen zusammengekommen, die gesamthaft schon rund Fr. 300'000 Genossenschaftskapital ausmachen. Das ist ein gewaltiges Zeichen, dass das Anliegen eines Ladens, Zentrums und Versammlungsort ein grosses Anliegen der Bevölkerung ist. Der Vorstand ist überzeugt, dass das gesteckte Gesamtziel von Fr. 500'000 erreicht wird. Damit werden weitere Ausarbeitungen des Betriebskonzepts möglich, die auch Ausbau, Zusammenarbeit und Lieferanten beinhalten. Gleichzeitig mit einem Betrieb eines Cafés/Bistros soll auch die Einbindung des Mehrzweckraums im Obergeschoss (inkl. Cateringbedürfnissen) erfolgen. Gerne laden wir alle ein, vor Ort beim Schwendiladä das Zeichnungskapital-Barometer zu konsultieren.



Die anstehende Abstimmung

Diesen Herbst steht eine weitere wesentliche Hürde bevor, welche die Genossenschaft Schwendilade und die Einwohner der Speicherschwendi nicht alleine stemmen können – nämlich die Abstimmung darüber, ob die Gemeinde den «Kleinen Bär» erwirbt und so das ganze Zentrum Speicherschwendi erst möglich macht. Rund 20% der Stimmberechtigten in Speicher sind in der Speicherschwendi zu Hause und deren täglicher Bedarf soll lokal ermöglicht werden. Familien, Kinder und ältere Einwohner sind bestimmt die Hauptkunden von Laden/Café und stellen damit sicher, dass der Dorfplatz belebt ist und Speicherschwendi nicht zu einem Schlafquartier verkommt. Die gesamte Gemeindebevölkerung sollte grosses Interesse daran haben, dass wir lebendige Quartiere haben, welche in fussläufiger Distanz Versammlungsorte, Laden, Restauration vorfinden – dies stärkt die Attraktivität der Gemeinde, hält damit die Werte der Häuser und Eigenheime und zieht auch neue Einwohner an.

Die Genossenschaft Schwendilade freut sich über das starke Interesse, das Engagement der Bevölkerung und bedankt sich für die bisherige, grosse Unterstützung. Dies motiviert, die bevorstehenden Aufgaben weiter anzugehen und das Ortszentrum Speicherschwendi lebendig und identitätsstiftend zu gestalten.

Weiter Information, Details und Aktualitäten finden Sie auf www.schwendilade.ch.





KIDS SPORTCAMP

Erlebe eine Woche voller Spiel, Spass und Training

Auch in diesem Jahr besuchen uns Sportprofis aus verschiedenen Sportarten im Camp. Lass dich überraschen, wer im Herbst dabei sein wird!

Montag 16. - Freitag 20. Oktober 2023
3-Fach Turnhalle Trogen

APPENZELERLAND
SPORT
X
RAIFFEISEN

Mehr Informationen: 



FARBGESTALTUNG

LEO SUTTER

Leo Sutter
Beratung – Konzept – Malerei

Gossau Herisauerstrasse 81 9200 Gossau
071 385 55 31 Fax 071 385 58 72

Speicher Obere Kohlhalden 41 9042 Speicher
Mail su@leo-sutter.ch
Web www.leo-sutter.ch



HOFER SANITÄR GMBH

Sanitär | Heizung | Service & Reparatur

Ihr kompetenter Ansprechpartner im
Sanitär- und Heizungsbereich in Ihrer Region.

Grund 1 | 9043 Trogen
Telefon 071 344 13 13 | Fax 071 344 35 49

info@sanitaerhofer.ch
www.sanitaerhofer.ch



Genuss pur – fängt im
Alpstein an.
Spezialitäten vom

Alpschwein

Gerne nehmen wir
auch Ihre Bestellung
für ein Mischpaket
entgegen.



Speicher und
Appenzell Steinegg
Telefon 071 787 36 35
www.appenzellerfleisch.ch

Hartnäckige Verspannungen?

Schmerzen?

Wasser- ansammlungen in Armen oder Beinen?



**Medizinische Massagepraxis
Remo Gamper**
Medizinischer Masseur EFA

Therapieangebote:

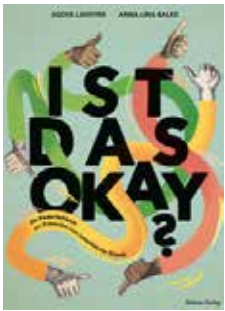
- Klassische Massage
- Manuelle Lymphdrainage
- Narbentherapie nach Boeger
- Fussreflexzonenmassage

Hauptstrasse 19, CH-9042 Speicher
079 697 58 76, praxisgamper.ch

Bei allen Schweizer Krankenkassen anerkannt.

BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

Lesungen

Agota Lavoyer – «Ist das Okay?»*Ein Kinderfachbuch zur Prävention von sexualisierter Gewalt.*

Sexualisierte Gewalt an Kindern macht oft sprachlos. Doch wie spricht man mit Kindern darüber? Und wie schützt man sie möglichst wirksam? Prävention gelingt am besten, wenn sie unaufgeregt, in

den Alltag eingebettet und regelmässig geschieht. Agota Lavoyer, Expertin zum Thema sexualisierte Gewalt, und die Illustratorin Anna-Lina Balke bereiten in diesem Kinderfachbuch das Thema anhand von vertrauten Szenen und passenden Fragen altersgerecht auf. So können Bezugspersonen mit Kindern ins Gespräch kommen und in verschiedenen Situationen gemeinsam prüfen: Ist das okay? Oder ist das Gewalt? Leserinnen und Leser aller Altersstufen erhalten zudem umfassende Informationen über sexualisierte Gewalt sowie einen kurzen Überblick über Interventionsmassnahmen.

Das Buch soll Kindern helfen, grenzverletzendes Verhalten zu erkennen und offenzulegen. Es soll Erwachsene darin unterstützen, Verantwortung für den Schutz von Kindern zu übernehmen, um dem tabuisierten Thema mit mehr Stärke und Sicherheit begegnen zu können.

Lesung mit Diskussion**Donnerstag, 21. September, 19.00 Uhr****evang. Kirchgemeindehaus, Dorf 44**

anschliessend Apéro; Kollekte

Beim Kirchgemeindehaus stehen keine Parkplätze zur Verfügung, bitte bei der Post parken.

Unterstützt von der Emil und Maria Kern Stiftung Speicher

**Andreas Russenberger –****«Geschäftsleitung»***Der neueste Wurf aus der Feder des ehemaligen Bankers der zum Krimiautor wurde*

«Der Zürcher Investment Bank gehen die Geschäftsleitungsmitglieder aus – aber nicht weil sie in Rente gehen... Ein Krimi ganz nach dem Vorbild von Agatha Christie!»

Nach dem Mord an einem Generaldirektor

der Zürcher Investment Bank ermittelt die Polizei in alle Richtungen. Kurz darauf wird ein zweites Mitglied der Geschäftsleitung am Hauptsitz der Bank getötet. Verzweifelt bittet deren Verwaltungsratspräsident den bekannten Professor Philipp Humboldt, selbst ehemaliger CEO der Bank, um Hilfe. Er soll mit seinem Freund Armand Muzaton, Leiter der Zürcher Kriminalpolizei, den Mörder fassen – und die Bank retten. Doch der Täter ist ihnen stets einen Schritt voraus und die Geschäftsleitung wird weiter dezimiert. Dann wird auch Philipp niedergeschlagen...

Wir freuen uns sehr, den Schriftsteller aus Speicher in unserer Bibliothek ein weiteres Mal begrüssen zu dürfen. Andreas Russenberger, geboren 1986, mittlerweile wohnhaft am Zürichsee.

Seit 2017 schreibt er Bücher und mit «Geschäftsleitung» erscheint sein fünfter Krimi.

«Der Krimi ist ausgesprochen unterhaltsam geschrieben mit witzigen Dialogen!»

Koni Loepfe

Donnerstag, 31. August, 19.30 Uhr**In der Bibliothek Speicher Trogen,**

anschliessend Apéro, Kollekte

**Zuhören statt selber lesen**

Zwei Frauen aus der Bibliothek Speicher Trogen stellen im Haus Vorderdorf einige ihrer liebsten Bücher vor und lesen daraus. Vorlesen macht Spass, finden die beiden und hoffen, dass auch das Zuhören Freude bereitet. Zusätzlich werden Sie einen Sack voller Buchempfehlungen in Buchform oder als Hörbuch mitbringen und zur Ausleihe dalassen, sofern gewünscht.

Dazu eingeladen sind natürlich alle Bewohnerinnen und Bewohner, sowie auch andere Seniorinnen und Senioren aus Speicher oder Trogen.

Donnerstag, 31. August, 14.30 Uhr
Im Restaurant Veranda, Haus Vorderdorf

BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

Geschichtezyt

Gemeinsam erleben wir eine Geschichte und geniessen das Zusammensein.

Vorlesen legt die Grundlage für das Selberlesen. Es vergrössert den Wortschatz, fördert die Vorstellungskraft und erweitert das sprachliche Repertoire. Vorlesen ist Beziehungspflege. Kommen Sie vorbei; wir freuen uns auf Sie!



Geschichten für Kinder von ca. 3 bis 7 Jahren. Eintritt frei, ohne Voranmeldung
Falls vorhanden, Sitzkissen mitbringen

Donnerstag, 28. September,
16.15 bis 17.00 Uhr
In der Bibliothek Speicher Trogen

NOMMEZWENZGI FRAUE 55+

Besuch im Botanischen Garten

Wir Frauen vom 55+ waren an diesem etwas kühleren Sommertag zu einer Führung im Botanischen Garten eingeladen.

Frau Gisela Bauert führte uns im Laufe dieser Stunde zu ganz verschiedenen interessanten Pflanzen und wusste jeweils viel Wissenswertes zu erzählen.

Wir lernten auf diesem Rundgang unter anderem den Unterschied kennen zwischen den dornigen Gewächsen aus Amerika (Kakteen) und jenen aus Madagaskar (Wolfsmilch) und wir lernten die Bedeutung der Cochenille Schildlaus kennen, deren roter Farbstoff in manchem Produkt unseres täglichen Lebens Verwendung findet.

Einen ausführlicheren Bericht und viele Fotos sind auf unserer Homepage www.nommezwenzgi.ch zu finden.

*Text: Maria Helfenstein
Fotos: Magi Bélat, Heidi Preisig*



NOMMEZWENZGI FRAUE 55+

Dreizehenhufer?

Dr. Florian Hodel führte die Nommezwenzgi-Frauen durch die Lewa-Savanne. Er stellte die Giraffen, Nashörner, Zebras, Impalas und Strausse und deren Lebensweise in der kargen Landschaft vor. Er öffnete uns die Augen für die Konstruktion der Baobabs aus Beton und die drei Zehen der Zebras und Nashörner.

Die Gier der Menschen nach Nashorn-Horn und den schlanken Hörnern der Säbelantilopen bedeutet das Ende dieser Tiere in der freien Wildbahn. Flo machte uns mit den Nacktmullen bekannt, welche ihren Staat

unter der Erde haben und das Tageslicht nie erblicken.

Wir erlebten einen Teil des Zürcher Zoos ganz intensiv in diesen neunzig Minuten, aber in wenigen Zeilen ist die Fülle der Eindrücke und Informationen nicht wiederzugeben.

Mehr Wissenswertes und Bilder finden Sie auf unserer Homepage www.nommezwenzgi.ch.

*Bericht: Hanni Brogler
Foto: Brigitte Müller*



SENIORENRAT SPEICHER-TROGEN

Neue Ruhebänke installiert

Er hat es genau wissen wollen, der Seniorenrat Speicher-Trogen, der sich das Aufspüren von Bedürfnissen und Anliegen der älteren Generation zur Aufgabe macht. Zu diesen Bedürfnissen zählen auch Verschaffungsmöglichkeiten auf Ruhebänken.



Die beiden Seniorenratsmitglieder Ulrike Naef und Jürg Burkard unterziehen die Bank vor dem Haus Linde dem Ergonomietest.

Wie viele davon gibt es in den beiden Gemeinden und wo könnte deren Bestand noch ergänzt werden? In Speicher haben sich die Ratsmitglieder Jürg Burkard, Ulrike Naef und Maria Helfenstein der Sache

angenommen, in Trogen waren es Marlies Carniello und Christof Kehl. Ergebnis: Rund 150 Sitzgelegenheiten existieren in den beiden Gemeinden. Die entsprechenden Listen können auf der Homepage des Seniorenrates (www.sr-speicher-trogen.ch) eingesehen werden.

Für die Installierung weiterer Ruhebänke haben sich in Speicher zwei Stellen an der Hauptstrasse angeboten, eine beim Haus zur Blume und eine beim Haus Linde. Unlängst sind nun die ergonomisch zweckmässigen Bänke platziert und in schlichter Weise eingeweiht worden. Jetzt werden sie rege und freudvoll in Anspruch genommen. Wie viele ältere Menschen empfand besonders Frieda Dürler viel Genugtuung ob der neuen Rastmöglichkeiten. Sie nimmt mehrmals wöchentlich mit dem Rollator den Weg vom Hof Speicher zum Spar unter die Füsse und ist froh, beim Haus zur Blume jeweils eine kleine Rast einschalten zu können. Auch in Trogen erfährt der Bänkli-Bestand eine Aufstockung, einmal im Umfeld des P+R-Parkplatzes am westlichen Dorfeingang sowie auf der Sonnen- und der Schattenseite des Landsgemeindeplatzes. Die dafür vorgesehenen Bänke sind beim Werkheim Neuschwende in Arbeit.

Martin Hüsler



Frieda Dürler (rechts) und Johanna Forrer freuen sich über die neue Ruhemöglichkeit beim Haus zur Blume.

KINDER- UND JUGENDZIRKUS SONJOLINO

Sonjolinis Fabrik

«Der Zirkus ist das einzige zeitlose Vergnügen, das mit Geld zu kaufen ist.» – Ernest Hemingway

Der Kinder- und Jugendzirkus Sonjolino gastiert erneut auf der Vögelinseggwiese und wir laden Sie herzlich zu unseren Auführungen im September 2023 ein.



Wir präsentieren Ihnen das diesjährige Programm «Sonjolinis Fabrik»: Sie erhalten den Einblick in die Arbeit unserer Zirkusfabrik und haben die Gelegenheit, das zirkensische Können von dreizehn Kindern und Jugendlichen auf der Bühne zu sehen. Pakettransport per Einrad, Geldsorgen und innovative Ideen – in unserer Fabrik wird's nie langweilig!

Es gibt bei jeder Vorstellung ein reichhaltiges Buffet und nach der Matinée am Sonntag zusätzlich einen Spaghettiplausch. Reservieren Sie Ihre Plätze unter sonjolino.yourticket.ch. Weitere Infos können Sie unserer Homepage www.sonjolino.ch entnehmen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Aufführungsdaten sind folgende:

Samstag, 2. September, 17.30 Uhr
Sonntag, 3. September, 10.30 Uhr
Samstag, 9. September, 10.30 Uhr
und 17.30 Uhr
Im Zirkuszelt, Vögelinsegg

BLUMENZAUBER



Frischblumen, Gestecke,
Kerzen, Schmuck, diverse
Pflanzen und Geschenke
Hochzeit & Trauerfloristik

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 09:00 - 11:30
13:30 - 18:30
Samstag 09:00 - 15:00

Ursula Koller

Unt. Bendlehn 1
9042 Speicher
071 340 03 56

Rund um Ihr Gebäude für Sie da.
SCHMID

Bedachungen
Fassaden- und Gerüstbau | Staplerarbeiten

9042 Speicher
T 071 344 16 60

schmid-dach.ch

Konzert
und
Theater
St.Gallen

September

SPIEL
PLAN

**Carmina
Burana**
Kantate von
Carl Orff
8./10./13./15.
25./28.9.,
Tonhalle

Das Fest
Schauspiel
nach dem Film
von Thomas
Vinterberg und
Mogens Rukov
14./17./23./26.
28.9., Lokremise

**Odysseus
am Strand**
Schauspiel von
Holger Schober
16./22./25.9.,
Lokremise

jung
**Lahme Ente,
blindes
Huhn**
Kinderstück
von Ulrich Hub
20./27./30.9.,
Lokremise

Romantisch
Schumann &
Schumann
Tonhalle-
konzert
22.9., Tonhalle

**Rolando
Villazón**
Liederabend
Meisterzyklus-
Konzert
24.9., Tonhalle

**Lunch mit
Sommer-
klängen**
Klassik über
Mittag
27.9., Tonhalle

23
24

konzertundtheater.ch

**Reinigung.
Im Abo?
Easy!**

Online
anfragen



easy!

pronto
Wir verstehen mehr
als Reinigung.

pronto-easy.ch

Zu vermieten

neuwertige 6 ½ Zimmer-Wohnung mit 205m²
an sehr sonniger und ruhiger Lage
Erdsondenheizung und Doppelgarage

per **01. Dezember 2023** oder nach Vereinbarung
Tel. 071 344 33 79 / 079 216 39 26

Robert Gmeiner

Malerei / Tapeten und Aussenisolationen

Rütistrasse 7, 9037 Speicherschwendi
Tel: 071 344 47 90

Lindenstrasse 122, 9000 St. Gallen
Tel: 071 290 11 81 / 079 358 02 48
Fax: 071 290 11 82



JUBLA SPEICHER-TROGEN

Jubla schafft Lebensfreu(n)de!

Zusammen lachen, unvergessliche Augenblicke erleben, singen und geniessen am Lagerfeuer, in abenteuerliche Geländespiele eintauchen, wandern und unter dem Sternenhimmel übernachten, Zelte bauen und über dem Feuer kochen, eine Schatzkarte zeichnen, sich verkleiden, die Köpfe zusammenstecken und Ideen entwickeln, Verantwortung übernehmen und gemeinsam weiterkommen, besondere Momente feiern, Freundinnen und Freunde fürs Leben finden – das alles und vieles mehr bietet Jungwacht Blauring. Die Jubla bedeutet Freizeitspass und Lebensschule.



Komm vorbei und entdecke Jungwacht Blauring am Jubla-Tag!

Der Jubla-Tag bietet allen interessierten Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, in die Welt von Jungwacht Blauring einzutauchen und sich von Lebensfreu(n)de anstecken zu lassen. Am Jubla-Tag ist Freizeitspass und Lebensschule garantiert. Hinter Lebensfreu(n)de verbergen sich erfahrene Kinder und Jugendliche am Jubla-Tag bei Spiel und Spass. Bei verschiedenen Jubla-Aktivitäten können die Kinder und Jugendlichen die Jubla kennenlernen und erleben.

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen.

Samstag, 9. September, 13.30 Uhr
Treffpunkt: Beim Café zur Blume

TANZTHEATER

Grenzenlos. Grenzen? Los!

20 Menschen im Alter zwischen 5 und 84 Jahren folgten im September 2022 den Gedanken von Susanna Benenati über Grenzen, welche sie sich machte vor dem Ausbruch des Krieges im Februar.

Was die Menschen zum Streit bringt, wollte sie unter die Lupe nehmen.

Sie ging den Grenzen im eigenen Land nach. Meinungsverschiedenheiten, Andersartigkeit und unterschiedliche Wertvorstellungen bergen eine Spannung in sich. Die Kunsttherapeutin machte sich auf die Suche nach Menschengruppen, welche sich im Leben meist unter ihresgleichen aufhalten, sei es Sucht, das Alter, Migration oder eine Beeinträchtigung. Auf der Bühne soll es um das Thema Grenzen gehen, deshalb der Name des Stücks «grenzenlos». Aus den eigenen Erlebnissen der Teilnehmenden, ihren Diskussionen und dem Zusammensein ergab es mit Susanna eine Symphonie an Bewegungen.

Grenzen werden während der Proben vergessen und etwas Vereintes entsteht. Auf der Bühne sind Menschen, die sich diese Welt teilen. Miteinander wurde ein Stück geschaffen, welches nicht nur mit dem Kopf verstanden werden kann. Vielmehr zeigt es die Freiheit, welche entsteht, wenn man sich mutig

zusammentut, um etwas Gemeinsames zu schaffen und so grenzenlos menschlich wird.

Das Stück wird von der GEKO Speicher finanziell unterstützt. Ihr gilt ein herzliches Dankeschön!

Info: bewegtekoerper.ch

Auftritte

- 27. August, 11.00 Uhr, Linde Heiden
- 8. September, 15.00 Uhr, rheinspringen St.Gallen, Einführung 14.15 Uhr
- 10. September, 11.00 Uhr, Diogenes Theater Altstätten
- 22. September, 15.00 Uhr, Square Universität St.Gallen, Einführung 14.15 Uhr
- **23. September, 16.00 Uhr, Jahrmart Speicher**

Maya und Elena Hauri



FEUERWEHR SPEICHER

Wir suchen!

Wir suchen Verstärkung! Die Feuerwehr ist ein wichtiger Teil des Bevölkerungsschutzes. Ob Feuer, Elementarschaden oder technische Hilfeleistung, die Feuerwehr Speicher rückt während 365 Tagen 24 Stunden aus.

Um all unsere Aufträge zu erfüllen, sind wir auf Nachwuchs angewiesen. Möchtest auch du deinen Teil zum Bevölkerungsschutz beitragen? Liegt dein Alter zwischen 18 und 45 Jahren? Suchst du eine spannende und abwechslungsreiche Tätigkeit zum Wohle der Bevölkerung? Dann bist du bei uns genau richtig.

Die Feuerwehren von Trogen und Speicher arbeiten eng zusammen. Aus diesem Grund finden auch die Informationsanlässe gemeinsam statt. Es stehen dir zwei Termine zur Verfügung. Es spielt keine Rolle, an welchem der beiden Termine du dabei bist.

Donnerstag, 14. September, 19.30 Uhr
Feuerwehrdepot, Schopfacker 3, Trogen



oder:

Samstag, 23. September, 9.30 Uhr
Feuerwehrdepot, Buchenstrasse 20, Speicher



Komm vorbei und informiere dich an unseren Info-Anlässen oder besuche uns unter www.feuerwehr-speicher.ch. Übrigens findest du uns auch auf Instagram: @feuerwehr_speicher. Falls du an keinem der beiden Termine teilnehmen kannst oder du Fragen hast, dann nimm mit uns Kontakt auf. Wir freuen uns auf dich!

Kommandant
 Thomas Gmünder
 079 503 18 62
thomas.gmuender@feuerwehr-speicher.ch

FC SPEICHER

Super-Heim-Weekend zum Saisonstart

Unsere Mannschaften haben erst seit kurzem wieder mit dem Meisterschaftsbetrieb begonnen und schon wartet das erste Saison-Highlight auf sie. Am Super-Heim-Weekend vom 2. und 3. September spielen fast alle Teams des FC Speicher vor heimischem Publikum. Die E-Junioren starten am Samstagmorgen mit dem Turnierbetrieb und jagen bis 15.00 Uhr der Kugel nach. Parallel dazu tragen zuerst unsere C-Junioren und im Anschluss unsere Da-Junioren ihre Meisterschaftspartie auf der Buchenanlage aus. Zum Abschluss dieses vollgepackten Spieltages lädt unsere erste Mannschaft um 18.00 Uhr, an der Heimspiel-Prämiere der Saison, den FC Rebstein zum Tanz. Am Sonntag stehen dann unsere kleinsten Junioren (G und F) im Einsatz. Sie tragen verteilt über den ganzen Tag ihr Heimspielturnier aus. Über das gesamte Wochenende steht Ihnen der Kiosk für den kleinen und grossen Hunger zur Verfügung. Wir freuen

uns auf zahlreiche Unterstützung und ein faires Fussballwochenende.

Bereits dieses Wochenende stehen zwei Derbys auf dem Programm. Heute Abend, am 25. August, stehen unsere Senioren im Einsatz. Anpfiff ist um 20.00 Uhr auf der Buchenanlage gegen den kantonsrivalen FC Appenzell. Ebenfalls spielen unsere Db-Junioren morgen am 26. August um 9.30 Uhr das Dorfderby gegen den FC Teufen.

Die gesamten Spielpläne und Ranglisten, exakten Anpfiffzeiten und die Saisonberichte 22/23 unserer Mannschaften findet ihr auf der Homepage www.fcspeicher.ch. Auf unserem Instagram-Account @fcspeicher werden zudem regelmässig Spielankündigungen und die Links zu den Match-/Turnierberichten gepostet.

VaKi-Fussball

Du bist noch nicht im FC hast jedoch Spass am Fussball? Dann ist das VAKI allenfalls

interessant für dich. Das Wort «VaKi» setzt sich selbsterklärend aus «Vater-Kind» zusammen. Selbstverständlich können auch Mütter, Götti, Gotti, Grosseltern oder ältere Geschwister die Kinder ins Training begleiten. Die bisherigen Erfahrungen mit den VaKi-Trainings haben gezeigt, dass dieses «Format» grossen Anklang findet. Das VaKi-Fussball ist für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren konzipiert und eignet sich perfekt dafür, dass diese Kinder später zu den G-Junioren wechseln. Der Schritt vom «Training mit Eltern» zum «Training alleine mit dem Trainer» in den G-Junioren wird so optimal vorbereitet. Genaueres und Informationen zur Kontaktaufnahme findest du auf unserer Homepage.

Nächste Termine VaKi-Fussball:

- 9. September
- 7. Oktober
- 1. November

BC TROGEN-SPEICHER

Weltmeistertitel für Zeno Baldegger

An den World Deaf Youth, den Badminton Junioren Weltmeisterschaften der Gehörlosen, ausgetragen letzte Woche in Para de Minas in Brasilien, gelang Zeno Baldegger aus Speicher eine riesige Sensation. Der erst 15-jährige Spieler des BC Trogen-Speicher und der Sportschule Appenzellerland gewann für die Schweiz den Weltmeistertitel im Herreneinzel und zusammen mit Marvin Müller (Uni Basel) auch das Doppel.

Nach den erfolgreichen Gruppenspielen stand er in der KO Runde der besten 16 praktisch ausschliesslich südostasiatischen Gegnern gegenüber. Als einer der jüngsten Teilnehmer in dieser U19 Kategorie bezwang er nacheinander mehrere Spieler aus den Badminton Top Nationen wie Thailand, Malaysia, Indien, Japan. Einige Begegnungen entschied Zeno nervenstark jeweils im Entscheidungssatz. Im Final gewann er dann gegen den Japaner Yuki Morimoto in zwei Sätzen mit 21:13, 24:22.

Sein Trainer Thomas Bless zeigte sich begeistert von der grandiosen Leistung des

Speicherer Juniors. Er sei von Anfang an total bereit und mit klarem Plan extrem konzentriert gewesen und habe wohl die Spiele seines Lebens gezeigt.

Zu dieser Aussage passt es, dass Zeno Baldegger zusammen mit seinem Partner Marvin Müller im Anschluss grad auch noch die Doppelkonkurrenz gewann. Mit diesen zwei Goldmedaillen bescherte er der Schweizer Gehörlosen Delegation zwei unerwartete Erfolge auf der Weltbühne.



Zeno Baldegger (links), Marvin Müller (rechts)



HAUS VORDERDORF, TROGEN

Schwungvoll und professionell in die Zukunft!

Das Haus Vorderdorf in Trogen, hat kürzlich die Auszeichnung «Mitglied im Ausbildungsverbund Pflege AR/AI» erhalten. Damit setzen wir ein Zeichen für die Ausbildung von Pflegefachpersonal HF in der Langzeitpflege. Unsere drei Studierenden eignen sich Fachwissen an, welches in der professionellen Pflege und Betreuung für weitere Qualitätssteigerungen sorgt. Ihr neu erworbenes Wissen wird im Haus Vorderdorf fortlaufend direkt zugunsten aller Bewohnenden umgesetzt.



HAUS VORDERDORF, TROGEN

Erste Studentin bekommt Diplom

Nachdem wir die Auszeichnung als Ausbildungsverbund Pflege AR/AI erhalten haben, durften wir mit Stolz unserer ersten Studierenden, Frau Zarina Taksanova, zum Diplom gratulieren. Sie hat bei uns Pflegefachfrau HF in der Langzeitpflege abgeschlossen. Diese wertvollen Fachpersonen sorgen für Qualitätssteigerung in der Pflege und in der Beziehungsarbeit.

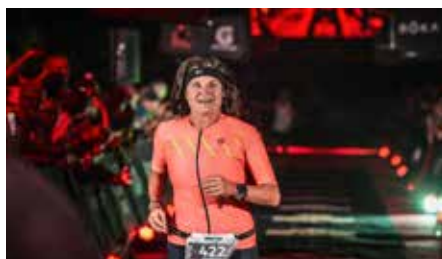
Geschäftsleiter, Ilir Selmanaj mit der Diplomandin Zarina Taksanova in der Mitte, sowie die Lernbegleiterin Toda Babic



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Erstklassig

Prof. Dr. med. Barbara Tettenborn, Chefärztin Zentrum für neurologische Präventivmedizin und Sportneurologie der Bellebue Medical Group, wohnhaft in Speicher, gewann den Ironman Switzerland in Thun in ihrer Altersklasse mit mehr als eine Stunde Vorsprung auf die Zweitplatzierte. Damit hat sie sich für die Ironman World Championship in Kona im Oktober 2023 qualifiziert.



IMKERVEREIN VORDERLAND AR

Was blüht da?

Öffentlicher Vortrag von Hans Sprecher, Blumenkennner und Imker aus Wald

Hans Sprecher bringt Interessierten die einheimische Blumenwelt näher. Er zeigt in Bildern die bunte Vielfalt häufiger Wildblumen und hilft mit Geschichten und Bezugspunkten sich diese merken zu können. Was man kennt, das schätzt man!

Leute, die sich mit der Appenzeller Flora beschäftigt haben, werden vorgestellt, Bestimmungsmöglichkeiten gezeigt, die Systematik der Pflanzen, verschiedene Pflanzengesellschaften und Standorte mit vielen Beispielen erläutert.

Sönd willkommen!

Dienstag, 12. September, 19.30 Uhr
Lindensaal, Heiden
(kostenlos)



Mache Schindelfassaden Neu und Renovationen

Urs Eugster

Tel. 079 468 64 39

Kurse

Dienstag 08.30 - 09.45 Uhr **NEU**
18.15 - 19.30 Uhr
19.45 - 21.00 Uhr



im Speicher an der Reutenenstrasse 14
Eveline Thalmann
079 542 97 88
eveline.thalmann67@gmail.com
www.evelineyoga.ch



Sensenkurse

Ein altes traditionelles Handwerk neu entdecken

Samstag, 22. Juli / 16. September / 23. September 2023



Anmeldung unter:
info@wurzelwerk-naturgarten.ch
wurzelwerk-naturgarten.ch

Die gute Adresse ganz in Ihrer Nähe
www.elektroschmid-speicher.ch

**Elektro
Schmid
& Co**  071 344 33 33
9042 Speicher

- Licht- und Kraftinstallationen
- Apparate für Küche und Waschaum
- EDV-Netzwerke, Telefon
- Reparaturen


KRONEN SPEICHER
GASTHAUS

WELCHER WEIN WOZU?

mit Konrad Hummler

Freitag,
29.9.2023



krone-speicher.ch



Alles unter einem Dach!

Ihr Ansprechpartner für:

- Spenglerarbeiten
- Dacharbeiten
- Dachkontrollen
- Blitzschutz

Vereinbaren Sie einen Termin:

Hans Rechsteiner AG
9037 Speicherschwendi
T 071 344 19 90
info@hrechsteiner.ch

SPITEX APPENZELLERLAND

Nationaler Spitex-Tag

Das Thema «Fachkräftemangel» ist nach wie vor aktuell und herausfordernd. Im Fokus des diesjährigen Spitex-Tages stehen die Vielfaltigkeit und Attraktivität der Arbeitsplätze in der Spitex. Autonom und selbstbestimmt arbeiten, gute Rahmenbedingungen, um Familie, Freizeit und Arbeit zu vereinbaren und die Förderung von Aus- und Weiterbildung machen die Spitex zu einem attraktiven Arbeitgeber.

Die Mitarbeitenden der Spitex sind an sieben Tagen die Woche unterwegs und unterstützen die Kundinnen und Kunden in der gewohnten Umgebung zu Hause. Der Aufgabenbereich bei der Spitex umfasst das ganze Spektrum der Pflege und Unterstützung: von der Grundpflege und Hauswirtschaft, zu komplexen Pflegeleistungen bis hin zu Spezialgebieten wie die Wundversorgung, die psychiatrische Betreuung oder die Unterstützung in palliativen Situationen.

Insgesamt rund 100 Mitarbeitende inklusive 17 Lernende und Studierende sind bei der Spitex Appenzellerland beschäftigt. Die Spitex bietet interessante Ausbildungsplätze für Fachpersonen Gesundheit (FAGE) und Pflegefachpersonen HF. Das ist ein sehr wichtiger Beitrag, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken.

Sollten Sie Fragen haben, kommen Sie vorbei oder rufen Sie uns ganz unverbindlich an.

In Speicher sind wir am diesjährigen Spitex-Tag am Samstag, 2. September mit einem Stand vor dem Spar vertreten.

Filiale Speicher

Hauptstrasse 42
9042 Speicher
071 353 54 54
www.spitex-appenzellerland.ch
info@spitex-appenzellerland.ch

PRO SENECTUTE AR

Beratungen

Wir beraten zu den Themen Finanzen, Wohnen, Lebensgestaltung, Gesundheit und Recht. Unsere Beratungen sind für im Kanton Appenzell Ausserrhoden wohnhafte Personen mit AHV-Rente kostenlos.

Damit Sie uns direkt in Speicher aufsuchen können, sind wir jeweils am letzten Dienstagvormittag im Monat für Sie im Raum Buchen 5 vor Ort. Kommen Sie zwischen 08.00 und 10.00 Uhr ohne Voranmeldung für kurze Auskünfte und Informationen vorbei. Ab 10.00 Uhr sind im Voraus vereinbarte Beratungstermine möglich.

Sie erreichen uns auch telefonisch unter 071 890 03 80 (Frau Karin Signer) oder über unsere Hauptnummer 071 353 50 30.

Wir freuen uns auf Sie.

PRO SENECTUTE AR

Experten-Vortrag «Sicherheit im Alltag»

Die Sicherheit im Alltag ist ein Thema, das uns alle betrifft und immer mehr an Bedeutung gewinnt. Um das Bewusstsein für potenzielle Gefahren zu schärfen und präventive Massnahmen zu fördern, organisiert Pro Senectute AR in Zusammenarbeit mit dem Haus Vorderdorf und der Polizei einen kostenlosen Vortrag zum Thema «Sicherheit im Alltag mit Schwerpunkt Telefonbetrug».

Der Vortrag wird von Ernst Zellweger, Kriminaltechniker gehalten. Herr Zellweger verfügt über langjährige Erfahrung in der Bekämpfung von Betrug und Kriminalität.

Datum und Uhrzeit:

Donnerstag, 12. Oktober, 15.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr, anschliessend Apéro

Veranstaltungsort:

Seminarraum Haus Vorderdorf, Wäldlerstrasse 4, 9043 Trogen

Wichtiger Hinweis:

Es gibt keine Parkmöglichkeiten beim Haus Vorderdorf. Bitte parkieren Sie auf dem Dorfplatz oder im Spitzacker.

Schwerpunkt auf Telefonbetrug

Der Vortrag wird sich insbesondere auf das Thema «Telefonbetrug» konzentrieren, da diese Art von Betrug in den letzten Jahren besorgniserregend zugenommen hat. Von gefälschten Anrufen, bei denen sich Betrüger als Vertreter offizieller Organisationen ausgeben, bis hin zu betrügerischen Anrufen, bei denen sensible persönliche Informationen gestohlen werden, sind die Taktiken der Telefonbetrüger immer ausgefeilter geworden. Aber auch auf Gefahren, welche am Bancomat oder beim Einkaufen lauern, wird bei diesem Vortrag eingegangen.

Hier eine Zusammenfassung der Schwerpunkte:

- Erkennen von betrügerischen Anrufen: Die Teilnehmer erhalten wertvolle Tipps, wie sie betrügerische Anrufe erkennen und von legitimen Anrufen unterscheiden können.
- Gefahren und Auswirkungen von Telefonbetrug: Der Vortrag beleuchtet die möglichen Folgen von Telefonbetrug für die Opfer und wie sie sich davor schützen können.

- Präventive Massnahmen: Die Teilnehmer erhalten praktische Ratschläge und bewährte Methoden, um sich effektiv vor Telefonbetrug zu schützen und ihre Sicherheit im Alltag zu erhöhen.
- Reaktion auf Verdachtsfälle: Der Experte wird darüber informieren, wie man am besten handelt, wenn man einen betrügerischen Anruf vermutet oder bereits Opfer eines Telefonbetrugs geworden ist.

Wir laden alle Interessierten herzlich dazu ein, an diesem informativen Vortrag teilzunehmen. Es ist eine einmalige Gelegenheit, wertvolles Wissen zu erlangen und sich aktiv für die Sicherheit im Alltag zu engagieren.

Im Anschluss an den Vortrag sind Sie herzlich zu einem Apéro und Austausch vom Haus Vorderdorf eingeladen.

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte Amanda Gatti, Pro Senectute AR, Telefon 071 353 50 39 oder amanda.gatti@ar.prosenectute.ch



Schwendiladä

Marianne Walser
Bachstrasse 1, 9037
Speicherschwendi
Telefon 071 344 41 04



STUTZ

Bauunternehmung
SPEICHER

Ob Sie bauen oder renovieren -
auf uns ist Verlass

www.stutzag.ch

20%

+ mehr Rabatt auf allen
ausgestellten FLYER
E-Bikes (Occasionen
und Neufahrzeuge)

FLYER



LAGER-
VERKAUF
Sa, 23.9.
10-16 h



E-Bike Shop Teufen



Hauptstr. 59
071 787 51 20
herzroute.ch/flyer

Seeblick

SPEICHERSCHWENDI



Noch 5
Wohnungen
verfügbar!



ZU VERKAUFEN
3½ - 4½-Zimmer-
Eigentumswohnungen



tecti.ch

Kontakt | Tecti AG · Julia Früh · +41 71 335 75 72 · julia.frueh@tecti.ch · tecti.ch

 TECTI

APPENZELER SCHREINERMEISTERVERBAND AR/AI

Mehr als ein Abschlusszeugnis

19 Fähigkeitszeugnisse für die vierjährige und 3 Berufsatteste für die zweijährige Lehre konnte der Schreinermeisterverband Appenzell am Freitag, 7. Juli, im Alters- und Pflegezentrum Appenzell überreichen. Mit den diplomierten Frauen und Männern freuten sich deren Familien und Freunde sowie zahlreiche Vertreter aus Politik, Verwaltung und dem Schreinermeisterverband. Sie alle betonten den Wert einer soliden Berufsausbildung, der sich nicht nur mit einer Note messen lässt.

Von allem etwas mehr

Dass ein Vertreter einer Kantonsregierung die Hölzigen beehrt, ist eine schöne Tradition. Diesmal waren aber gleich beide Kantone vertreten. Der Innerrhoder Erziehungsdirektor, Landammann Roland Inauen, gratulierte den Jungschreibern für die grosse Leistung, die der Lehrabschluss nach einer insgesamt 15-jährigen Ausbildungszeit darstellt. Er motivierte die jungen Frauen und Männer aber auch dazu, sich weiterzubilden, die Berufsmaturität zu

erlangen oder auch in einem öffentlichen Amt Verantwortung für die Gesellschaft zu übernehmen.

Hoher Klassendurchschnitt

Der Chefexperte Erwin Wiederkehr erläuterte den Ablauf der Prüfungen und die Zusammensetzung der Abschlussnote, die aus praktischen und theoretischen Prüfungen resultiert, die in den letzten vier Jahren abgelegt wurden. Er erwähnte den sehr hohen Klassendurchschnitt von 4,9 sowie die Tatsache, dass nach der vierjährigen EFZ-Lehre 9 von 19 Absolventen die Note 5 oder höher erreichten. Das seien doppelt so viele wie üblich. Sie erhielten eine mit Schreineremblem ziselierte Gurtschnalle als Geschenk.

Julius Ledergerber, wohnhaft in Speicher, absolvierte die Ausbildung zum Schreiner EFZ bei der Schreinerei Widmer Bühler AG in Bühler, mit der Note 5.0.

Text und Bild: Clemens Fässler



Die besten EFZ-Absolventen des Jahrgangs, vorne: Thomas Looser, Sven Städler, Philipp Neff und Rahel Zellweger; hinten stehend: Fachlehrer Ronny Keller, Julian Rempfler, Lukas Jäger, Julius Ledergerber, Tamara Neff, Landammann Roland Inauen, Lea Preisig, Regierungsrat Alfred Stricker und Chefexperte Erwin Wiederkehr.



PATENTJÄGERVEREIN AR

Hegeinsatz von angehenden Jäger*innen

12 angehende Jägerinnen und Jäger entfernten in der Speicherschwendi einen alten nicht mehr funktionsfähigen 400 m langen Maschendrahtzaun entlang eines Waldrandes. Dies führte zu einer Lebensraumaufwertung für die wildlebenden Tiere.

Alte nicht mehr funktionsfähige Zäune behindern den Wildtierwechsel, hindern die Wildtiere bei Austritt aus dem Wald, um zu äsen. Sie können auch zu Fallen für die wildlebenden Tiere werden.



Die Jagdverwaltung AR und der Patentjägerverein AR arbeiten für Lebensraumaufwertungen wie diese oder das Pflanzen von Hecken eng zusammen. Diese Arbeiten gelten als Hegemassnahmen, welche durch im Kanton aktive Jägerinnen und Jäger geleistet werden.

Bei diesem Einsatz wurden die angehenden Jägerinnen und Jäger des Jagdlehrganges 2023 / 2024 zuerst durch den Hegeobmann

des Patentjägervereins Felix Eberhard in das Hegeregiment eingeführt. Der Liegenschaftsbesitzer Walter Nees erklärte dann, wie der zum Teil in Bäumen eingewachsene Zaun von diesen zu entfernen ist.

*Felix Eberhard, Hegeobmann
Kohlhalden 18*



PATENTJÄGERVEREIN AR

Rehkitzbergung mit Drohnen

Das Absuchen der Wiesen aus der Luft mittels Drohnen mit Wärmebildkamera ist eine der effizientesten und sichersten Methoden, um Kitze in Wiesen aufzuspüren. Mit den acht Drohnen, welche mit Hilfe von Stiftungsgeldern und Sponsoren beschafft wurden, kann dieser Service den Landwirten angeboten werden. In Speicher konnte die Jägerschaft mit Hilfe der Drohnen und in guter Zusammenarbeit mit den Landwirten 19 Rehkitze vor dem Mähen aus Wiesen entfernen oder vertreiben – gesamthaft im Kanton AR 233 Rehkitze.



Ohrenmarke für Rehkitze

Die Rehkitze wurden teilweise mit einer Ohrmarke versehen. Dies ist eine Langzeitstudie des Bundesamtes für Umwelt (BAFU), welche in den 1960er-Jahren lanciert wurde. Das Ziel der Studie ist es, bessere Kenntnisse über Biologie, Populationsdynamik und Wanderverhalten der Rehe in der Schweiz zu erlangen. Weitere Informationen unter: wildtier.ch/projekte/rehkitzmarkierung



Effizienteste und sicherste Methode

Die Drohnenteams bestehen aus Drohnenpilot und 1-2 Jäger/innen. Nachdem Auffinden mittels der Drohne mit Wärmebildkamera behändigen die Jäger die Kitze

und entfernen diese aus der zu mähenden Wiese. Am Waldrand werden die Kitze unter einem Harass gesichert, bis die Wiese gemäht wurde. Dann werden sie wieder in «die Freiheit entlassen» und durch die sich in der Nähe befindende Rehgeiss in ein neues Versteck gebracht. Grössere Kitze flüchteten bereits beim Überflug mit der Drohne oder bei der Annäherung der Jäger teilweise aus der Wiese.

Die Ausserrhoder Jägerschaft dankt den Landwirten für die gute Zusammenarbeit zum Wohle der Rehkitze. Den Stiftungen und Sponsoren für deren grosses finanzielles Engagement in diesem nachhaltigen Projekt zu Gunsten der wildlebenden Tiere sowie der Jagdverwaltung für die personelle und administrative Unterstützung.

*Felix Eberhard, Hegeobmann
Kohlhalden 18*

APPENZELLERLAND SPORT

Adieu und Willkommen

Anfangs Juli fand im Lindensaal in Teufen der jährliche Willkommens- und Verabschiedungsanlass der Sportschülerinnen und Sportschüler statt. In einem neuen Format wurden nach gemeinsamem Morgenessen 29 neue Sportschülerinnen und Sportschüler willkommen geheissen. Es sind wieder viele verschiedene Sportarten vertreten, im nächsten Schuljahr neu auch Eiskunstlauf.

Nach einem Postenlauf mit verschiedenen Challenges fand die Verabschiedung der austretenden Athletinnen und Athleten statt. Wir freuen uns, dass sie alle nach den Sommerferien eine neue und interessante Herausforderung in Angriff nehmen konnten. Allen Abgängerinnen und Abgängern wünschen wir viel Erfolg für ihre Ausbildung und ihren weiteren sportlichen Weg.



Spass und Sport beim Postenlauf

Schulabschlüsse

Neben den Erfolgen in ihren jeweiligen Sportarten konnten auch die Früchte der Anstrengungen in den verschiedenen Schulausbildungen geerntet werden. So feierte unter anderem **Sarah Lauper** den Abschluss ihrer Ausbildung an der Kantonsschule Trogen. **Cédric Deillon** hat die FMS-Prüfungen bestanden und startete mit dem Praktikum ins Abschlussjahr. Für alle Sportlerinnen und Sportler, welche die Oberstufe absolviert haben, konnten zudem Anschlusslösungen in weiterführende Schulen oder Lehrbetriebe gefunden werden. Dies zeigt eindrücklich die optimale Zusammenarbeit der Partnerschulen und Lehrbetriebe mit Appenzellerland Sport und löst Freude und Stolz bei allen Beteiligten aus.

Swiss Olympic Partner School

Es freut uns riesig, mitteilen zu dürfen, dass Swiss Olympic unserem Schulverbund, der Sportschule Appenzellerland, das Label «Swiss Olympic Partner School» per 1. August 2023 für vier Jahre zugesprochen hat. Swiss Olympic engagiert sich für die

Vereinbarkeit von Schule und Sport. Seit 2005 vergibt der Dachverband deshalb die zwei Qualitätslabels «Swiss Olympic Sport School» und «Swiss Olympic Partner School» an Bildungsinstitutionen, die sich durch eine leistungssportfreundliche Grundhaltung und ein flexibles Unterrichtsmodell auszeichnen.

Herzlich Willkommen

Seit Anfang August verstärkt Steven Graf unser Team im Bereich Athletik- und Krafttraining. Als sehr erfolgreicher Spitzensportler im Freistilringen (2010 bis 2016) kennt er die Anforderungen an Athletinnen und Athleten, aber auch deren Anliegen und Wünsche, etwa Sport und Beruf unter einen Hut zu bringen, aus eigener Erfahrung. Seit dem Rücktritt von der Matte arbeitet Steven als selbstständiger Personal Trainer / Athletiktrainer, nachdem er verschiedene Ausbildungen in diesem Bereich absolviert hat. Aktuell befindet er sich in der Prüfungsphase zum Berufstrainer Lehrgang (BTL) Magglingen. Wenn der gebürtige Altstätter nicht gerade im Krafraum anzutreffen ist, verbringt er seine freien Stunden gerne in der Natur.

Trainingscamps im Herbst



In den Herbstferien finden wieder die beliebten Trainingscamps statt, vom 16.10. bis 20.10.2023 das Kids Sportcamp in der Sporthalle der Kantonsschule Trogen und vom 16.10. bis 19.10.2023 das Athletikcamp in der Sporthalle Landhaus in Teufen. Weitere Informationen und den Link zur Anmeldung finden Sie auf der Website von Appenzellerland Sport.

Badminton

Beim nationalen Juniorenturnier für U19 und U15 Spielerinnen und Spieler in Yverdon-les-Bains glänzten die Athletinnen und Athleten des BC Trogen-Speicher und der

Sportschule Appenzellerland. Im Herrendoppel eroberte **Leander Züst** im stark besetzten U19er Feld den Silberplatz. Silber auch für **Melia Ubieto** im Damendoppel U15, nachdem sie zusammen mit ihrer Partnerin im Halbfinale die Zweitgesetzten des Turniers überraschend bezwingen konnte. Auch der U17 Nachwuchs nahm am U19 Turnier teil und dies erfolgreich. Anic Metzger erkämpfte sich Bronze im Damendoppel und verpasste den Einzug ins Halbfinale im Mixed zusammen mit **Liron Ubieto** nur hauchdünn. **Lian Ubieto** spielte ebenfalls ein starkes Mixed Turnier.

Leichtathletik

An den Regionenmeisterschaften der Ostschweizer Kantone und Zürich in Winterthur konnten sich die Athletinnen und Athleten von Appenzellerland Sport einmal mehr über Leistungen und Erfolge freuen. **Timea Rankl** siegte über 80 m in der Kategorie U16. Ihre 9.85 s sind neue persönliche Bestleistung. Damit ist sie aktuell die Zweitschnellste in ihrer Kategorie.

OL

Im Stadtzentrum von Velingrad (Bulgarien) eroberte **Nesa Schiller** im Sprint sensationell den zweiten Platz bei den 16-Jährigen. Der Wettkampf verlangte Wechsel zwischen Wohnquartieren, Postenabschnitten im Wald und weitläufigeren Parkanlagen. Die Sportschülerin meisterte die Aufgabe souverän und überholte einige vor ihr gestartete Läuferinnen, was ihr einen zusätzlichen Motivationsschub verlieh. 15 Sekunden hinter der Siegerin lief die Kantonsschülerin zur Silbermedaille, eine ganz starke Leistung.



Nesa Schiller auf Kurs

JUBILÄUM DER HERZROUTE

Hügelgenuss seit 2003

Seit 20 Jahren führt die Herzroute E-Bike-Gäste auf Geheimwegen zu den schönsten Ecken des Landes. Die Magie der Herzroute entfaltet sich dabei mit jedem Kilometer und bezaubert mit einem Lebensgefühl, das ans Herz geht!



Die Herzroute ist eine besondere Nummer. Die regionale Veloroute 99 führt quer durch die Schweiz von Rorschach nach Lausanne (oder umgekehrt). Von See zu See führt sie an den schönsten Ecken der pittoresken Schweiz vorbei: lauschige Wege und Strässchen, historische Ortsbilder, idyllische Seen und grandiose Aussichten. Die dreizehn Tagesetappen lassen sich einzeln oder als Mehrtagesreise geniessen. Während der Saison vom 1. April bis 31. Oktober stehen mit den FLYER E-Bikes die passenden Begleiter für diese Reise zur Verfügung. Das Schweizer E-Bike kennt diese Hügel und bringt Sie auch steilste Rampen empor. Ein Lade-Infrastrukturnetz sorgt unterwegs für die nötige Energie. Die Herzroute lässt

sich von allen Personen fahren, die auch im Alltag gelegentlich Velo fahren und die Schweiz geniessen möchten.

Die Schweiz, wie man sie bisher nicht mit dem Velo erlebt hat: 720 Kilometer, 12000 Höhenmeter, über 20 Altstädte und historische Ortsbilder.

Mehr Inspiration unter herzroute.ch.

Unterwegs mit dem eigenen E-Bike?

Warum nicht 365 Tage die Möglichkeit haben, die Herzroute (oder andere schöne Routen) zu befahren? Mit den Herzroute E-Bike Shops in Teufen und Burgdorf BE decken wir auch die «letzte Meile» dieses einzigartigen Erlebnisses ab. Kommen Sie vorbei – wir beraten Sie gerne bei Fragen rund um FLYER E-Bikes.

Video:



Webseite:



APPENZELLERLAND TOURISMUS AR

Wanderbingo

Es ist Wandersaison. Da garantiert das von Appenzellerland Tourismus AR entwickelte Wanderbingo zusätzlichen Spass. Wer am Wegesrand und darüber hinaus genau hinschaut, kommt auf den Wanderungen in den Genuss von vielen Details. Eben diesen kleinen und grösseren Details in der Landschaft nimmt sich das Wanderbingo an.

So funktioniert es

Auf der Bingokarte sind 24 Illustrationen vorgegeben. Wer zuerst eines der aufgeführten Bilder entdeckt, soll das darunter verborgene Dialektwort erraten und darf danach das Türchen öffnen. Es gewinnt jener, der als Erstes die zuvor definierten Reihen vollständig geöffnet hat.

Den Gewinn bestimmt die Gruppe selber. Möglichkeiten finden sich unterwegs zuhauf. Wie wäre es beispielsweise mit einem Appenzeller Bier, einem Goba Flauder oder einem Käseteller in einem Restaurant an der Wanderroute. Denn ja, auch kulinarisch hat das Appenzellerland einiges an Spezialitäten zu bieten.

Kostenlos erhältlich

Das Wanderbingo soll Gäste aus Nah und Fern dazu animieren, die landschaftlichen Schönheiten und Eigenheiten des Appenzellerlands spielerisch zu entdecken. Das Wanderbingo ist jederzeit und überall einsetzbar und macht jeden Weg zum Themenweg. Und ganz nebenbei erhält man eine Einführung in den Appenzeller Dialekt. Das Appenzeller Wanderbingo kann kostenlos in den Tourist Informationen von Appenzellerland Tourismus AR in Urnäsch (Brauchtummuseum) und Heiden (Bahnhof) bezogen werden. Oder bestellen Sie das Wanderbingo via Webseite. Die Auflage ist limitiert – es hat, solange es hat. appenzellerland.ch/wanderbingo



APPENZELL AUSSERRHODER WANDERWEGE VAW

Geführte Wanderungen

Auf dem Appenzeller Alpenweg

Die Wanderung führt uns zuerst durch die Hochmoore am Chräzerepass. Dann steigen wir etwas steiler hinauf zum Spicher und so langsam öffnet sich die Aussicht. Zur Rechten blicken wir über die steilen Nagelfluhfelsen hinunter ins Tal von Urnäsch und bis zum Bodensee, zur Linken präsentieren sich die Churfürsten, der Speer und der Stockberg. Der Höhepunkt folgt auf der Hochalp – eine fantastische Rundschau auf den Alpenstein, die Glarner Alpen, vielleicht bis in die Innerschweiz und über das St.Gallische und Thurgau bis ans deutsche Ufer des Bodensees. Dann geht es über Alpwiesen hinunter nach Färenstetten und schon bald kommt unser Ziel, das Dorf Urnäsch näher.

Route: Schwägälp, Passhöhe – Spicher – Hochalp – Rossmoos – Färenstetten – Urnäsch

Distanz: 14,6 km, Zeit: 5 Std.,

Anforderungen: mittel

Rückreise: 16.30 Uhr, 9107 Urnäsch Bahnhof

Anmeldung bis Freitag, 1. September 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an mariluise.rusch@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 615 65 12

Sonntag, 3. September, 08.30 Uhr

9107 Schwägälp, Posthaltestelle Passhöhe

Aussicht geniessen – Beim Zvieri auf dem Ruhesitz

Wir verlassen Weissbad dem Brüelbach entlang und gelangen schnell ins Chlusbach. Das von Bäumen gesäumte Bachbett das der Brüelbach zwischen Weissbad und Brülisau geschaffen hat, ist eine romantische, reizvolle Landschaft. Nach einer guten Stunde erreichen wir Brülisau, am Fusse des 1795 Meter hohen «Hoher Kasten». Während wir die grosse Gondel Richtung Gipfel entschwinden sehen, nehmen wir den Naturweg zur hinteren Waldschafft unter die Füsse. Dann führt uns der Weg über Moorwiesen hinüber zum Restaurant Ruhesitz. Den Zvieri können wir hoffentlich auf der Terrasse mit herrlicher Aussicht ins Mittelland geniessen. Zurück nach Brülisau nehmen wir den bequemen Weg über den Rossberg.

Route: Weissbad – Brülisau – Hintere Waldschafft – Ruhesitz – Rossberg – Brülisau

Distanz: 9,1 km, Zeit: 3 ½ Std.,

Anforderungen: mittel

Rückreise: 17.14 Uhr, 9058 Brülisau,

Posthaltestelle Kastenbahn

Anmeldung bis Montag, 4. September 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an ruthruesch@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 400 41 15

Dienstag, 5. September, 13.05 Uhr

9057 Weissbad, Bahnhof

Ufs Zürcher Hörnli

Wir starten in Mühlrüti und wandern gemächlich durch Wiesen und Waldstücke Richtung Allenwinden, wo wir kurz zuvor die Kantonsgrenze ins Züribiet überschreiten. Nach einem gemütlichen Stundenhalt geht's etwas steiler weiter. Über Silberbüel und Chlihörnli gelangen wir zum Hörnligubel, wo uns ein kleines Stück anspruchsvoller Wanderweg (rot-weiss) begegnet. Aber bei der immer nötigen Aufmerksamkeit kein Problem und schon bald erreichen wir das erstrebte Tagesziel – s'Hörnli. Eine einmalige Aussicht, vom Säntis, den Glarneralpen bis weit zu den Innerschweizer Alpen erwartet uns. Wir geniessen die wohlverdiente Mittagsrast und machen uns nach einer Umrundung des Gipfels auf den Rückweg über den Regelsberg und die Hulftegg nach Mühlrüti. Route: Mühlrüti – Allenwinden – Chlihörnli – Gübelegg – Hörnli – Regelsberg – Hulftegg – Mühlrüti

Distanz: 13,7 km, Zeit: 4 ½ Std.,

Anforderungen: mittel

Rückreise: 16.24 Uhr, 9613 Mühlrüti,

Postautahaltestelle Dorf

Anmeldung bis Freitag, 15. September 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an margrit.geel@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 749 36 55

Sonntag, 17. September, 09.33 Uhr

9613 Mühlrüti, Postautahaltestelle Dorf

Zubi-Wanderung: 7-Bröggliweg z'Hondwil

Zur diesjährigen Zubi-Wanderung treffen wir uns direkt bei unserem Partner Zubi. Dieser lädt uns zu Kaffee und Gipfeli ein und später zum Einkaufen im einladenden Hauptgeschäft. Die neue Winterkollektion ist eingetroffen und wir erfahren vor Ort die wichtigsten Highlights. Ein herzliches Dankeschön schon an dieser Stelle. Frisch gestärkt machen wir uns auf den Weg über Rohren und Churzenberg zur alten Tobelbrücke und hinauf nach Hundwil. Nach dem Mittagessen und weiteren 200 Höhenmetern folgen wir von der Schlumpfenegg auf dem «7 Bröggliweg» dem Mühlebach entlang bis zur Mühle. Diese wurde im Jahr 1780 erbaut.

Bis heute wurde das Haus einige Male renoviert. Der heutige Betrieb besteht aus der Bäckerei-Konditorei, dem Restaurant, einem Tante-Emma-Laden und der Milchsammelstelle. Vor uns liegt nun noch das Auenlochsteg Töbeli bevor wir zurück in Waldstatt sind. Route: Obere Säge – Rohren – Alte Tobelbrücke – Hundwil – Schlumpfenegg – Mühle – Auenlochsteg – Waldstatt

Distanz: 13,9 km, Zeit: 4 ½ Std.,

Anforderungen: mittel

Rückreise: 17.00 Uhr, 9104 Waldstatt,

Bahnhof

Anmeldung bis Montag, 18. September 19.00

Uhr über die Homepage, per E-Mail an margrit.geel@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 749 36 55

Mittwoch, 20. September, 09.00 Uhr

9100 Herisau, Alpsteinstrasse 83, zubi

Alp- und Kulturweg Schrina

Diese Rundtour am Fusse der Churfürsten mit einzigartigen Tiefblicken auf den Walensee vermag wohl jede Wanderin und jeden Wanderer zu verzaubern. Die Anstrengung beim Aufstieg lohnt sich, denn ab der Alp Tschingla verläuft der Weg als Höhen- und Panoramaroute mit spektakulären Nah-Ansichten der Churfürsten-Felswände und Tiefblicken zum fjordartigen Walensee. Der Rückweg führt uns zum Paxmal, dem Friedensmal, dessen Grundgedanke der Frieden für alle ist. Karl Bickel schuf einen Ort der inneren Einkehr, der Meditation über den Menschen und seine Ziele, seine Lebens- und Gesellschaftsformen. Noch ein besonderes Erlebnis auf dieser Tour!

Route: Walenstadtberg, Rehazentrum – Tschingla – Obersääs – Paxmal – Walenstadtberg, Rehazentrum

Distanz: 12,1 km, Zeit: 5 ¾ Std.,

Anforderungen: hoch

Rückreise: 16.48 Uhr, 8881, Walenstadtberg, Haltestelle Reha-Klinik

Anmeldung bis Freitag, 22. September 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an peter.hensel@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 205 58 89

Sonntag, 24. September 2023, 08.40 Uhr

8881, Walenstadtberg, Haltestelle Reha-Klinik

Genauere Details und weitere Wanderungen finden Sie auf unserer Homepage www.appenzeller-wanderwege.ch.

KINO ROSENAL, HEIDEN

Hinweise

Allianz Tag des Kinos

Vorfrende ist die schönste Freude:

Am 3. September feiern wir den Allianz Tag des Kinos. An diesem Sonntag erleben Sie für nur CHF 5.00 pro Ticket in mehr als 550 Kinosälen der Schweiz und Liechtensteins ein grossartiges Film-Spektakel.

Geniessen Sie zusammen mit Ihren Liebsten einzigartige Film-Erlebnisse im Kino Rosental: 15.00 Uhr der Kinderfilm «Lassie – Ein neues Abenteuer» und um 19.00 Uhr den Blockbuster «Oppenheimer».

**Sonntag, 3. September,
15.00 und 19.00 Uhr
Kinofilme für Fr. 5.00**

Die Kraft der Utopie

Leben mit Le Corbusier in Chandigarh Westliche Bauweise trifft auf indische Lebenskultur. Ein Portrait zum 70-jährigen Bestehen der Planstadt von Le Corbusier. Der Film begleitet Menschen auf ihren Wegen durch die Stadt und sucht Orte und Schauplätze auf, an denen sich das schillernde Zusammenspiel von altem Traum und neuem Leben, von Utopie und Alltag, von Zerfall und leiser Poesie zeigen.

**In Anwesenheit der Regisseur*innen
Karin Bucher und Thomas Karrer - das
Gespräch führt Architekt Werner Binotto**

Freitag, 22. September, 19.00 Uhr



Genossenschaft Kino Rosental, Schulhausstrasse 9, Postfach 133,
CH-9042 Heiden, Telefon 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch

August 2023. Rosental. Das Kino.

Fr	1.9.	20:00	Divertimento	8/6	F/d
Sa	2.9.	17:00	De Thur no	6/4	dialekt
Sa	2.9.	20:00	Past Lives	10/8	E/d
So	3.9.	15:00	5-Franken-Kino: Lassie – Ein neues Abenteuer	6/4	D
So	3.9.	19:00	5-Franken-Kino: Oppenheimer	12/10	D
Di	5.9.	14:15	Nachmittagskino: Die einfachen Dinge	8/6	D
Di	5.9.	19:30	Divertimento	8/6	F/d
Mi	6.9.	16:30	Elemental	6/4	D
Fr	8.9.	20:00	Running Against The Wind	6/4	OV/d
Sa	9.9.	17:00	Golda	16/14	E/d
Sa	9.9.	20:00	Oppenheimer	12/10	D
So	10.9.	15:00	Ernest und Célestine – Die Reise ins Land der Musik	6/4	D
So	10.9.	19:30	Jeanne du Barry	14/12	D
Di	12.9.	19:30	Die einfachen Dinge	8/6	D
Mi	13.9.	16:30	Lassie – Ein neues Abenteuer	6/4	D
Mi	13.9.	20:00	HV Cinéclub: Roter Himmel	16/16	D
Fr	15.9.	20:00	Past Lives	10/8	E/d
Sa	16.9.	17:00	Golda	16/14	E/d
Sa	16.9.	20:00	Running Against The Wind	6/4	OV/d
So	17.9.	15:00	Elemental	6/4	D
So	17.9.	19:30	Divertimento	8/6	F/d
Di	19.9.	19:30	Past Lives	10/8	E/d
Mi	20.9.	16:30	Elemental	6/4	D
Fr	22.9.	19:00	Kraft der Utopie mit Regie: Thomas Karrer und Karin Bucher	6/4	E/d
Sa	23.9.	17:00	Filmhit		
Sa	23.9.	20:00	Jeanne du Barry	14/12	D
So	24.9.	15:00	Ernest und Célestine – Die Reise ins Land der Musik	6/4	D
So	24.9.	19:30	Die einfachen Dinge	8/6	D
Di	26.9.	19:30	Jeanne du Barry	14/12	D
Mi	27.9.	16:30	Lassie – Ein neues Abenteuer	6/4	D
Fr	29.9.	20:00	Golda	16/14	E/d
Sa	30.9.	17:00	Past Lives	10/8	E/d
Sa	30.9.	20:00	Kraft der Utopie	6/4	E/d

Rosenbar jeweils am Freitag und Samstag ab 19:15 offen
www.kino-heiden.ch

CINÉCLUB ROSENAL

Saisonstart mit «Roter Himmel»

Jeweils monatlich an einem Mittwoch zeigen wir bis im Mai einen Film im Kino Rosental. Werden Sie Mitglied, geniessen Sie 9 ausgewählte Filme, unterstützen Sie somit unser feines Kino in Heiden und das für Fr. 80.00 Jahresmitgliedschaft oder mit Einzeleintritt.

«Roter Himmel» von Christian Petzold erhielt sehr viel Kritikerlob. Für manche ist es gar der bislang schönste Petzold-Film. Die Geschichte spielt im Sommer an der

Ostsee. In einem abgelegenen Ferienhaus zwischen Wald und Meer treffen vier junge Menschen aufeinander und verbringen schwebende, wie aus der Welt gefallene Tage. Der heiter-intensive Sommerfilm mit Paula Beer und Matthias Brand gewann den Silbernen Bären an der Berlinale.

Die Rosenbar ist ab 19.15 Uhr geöffnet und freut sich auf alle Gäste! (Katja Laux)

Mittwoch, 13. September, 20.00 Uhr



VERANSTALTUNGSKALENDER

Agenda

Sich mit anderen austauschen, gemeinsam essen, Kaffee trinken, in Erinnerungen schwelgen, mit Kindern lachen und spielen... Beachten Sie auch die Veranstaltungen der Kirchgemeinden im Kirchenkalender.

Über die Webseite www.speicher.ch unter der Rubrik Anlässe können Sie Ihren öffentlichen Anlass für die Agenda selbstständig erfassen.

August

- 26. Sa.** 19.00 bis 22.00 Uhr
Kul-Tour auf Vögelinsegg
Im Nichts – Musikalische Tragikomödie
Hohrüti 1, 9042 Speicher
- 27. So.** 15.00 bis 16.30 Uhr
Hof Speicher
Museum für Lebensgeschichten – Führung
Hof Speicher
- 29. Di.** 08.00 Uhr
Gemeinde
Eisen- und Metallwarensammlung
- 31. Do.** 19.30 bis 21.00 Uhr
Bibliothek Speicher Trogen
Andreas Russenberger liest:
«Geschäftsleitung»
Bibliothek Speicher Trogen

September

- 01. Fr.** 08.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung Gebiet A
- 18.00 Uhr
Standpunkt Speicher
Begehung Baustelle Hallenbad
Buchen

19.30 Uhr
Standpunkt Speicher
30. Hauptversammlung
Schützenhaus

17.00 bis 20.00 Uhr
Sonnengesellschaft
Exkursion Kläranlage Altenrhein

19.00 bis 22.00 Uhr
Kul-Tour auf Vögelinsegg
im Nichts – Musikalische Tragikomödie
Hohrüti 1, 9042 Speicher

02. Sa. 19.00 bis 22.00 Uhr
Kul-Tour auf Vögelinsegg
Im Nichts – Musikalische Tragikomödie
Hohrüti 1, 9042 Speicher

06. Mi. 17.00 Uhr
Advokatur und Notariat La Ragione
Unentgeltliche Rechtsberatung des
appenzellischen Anwaltsverbandes
Gemeindehaus, Dorf 9, 9053 Teufen

07. Mi. 19.30 bis 21.30 Uhr
Aikido Speicher Mei Sei Kai
Aikido Schnuppertraining
Alte Halle der Kantonsschule Trogen

19.30 bis 22.00 Uhr
Sonnengesellschaft
Cinema Sambuco –
«Kraft der Utopie»
Wöschhüsli beim Waisenhaus

18.00 Uhr
Kul-Tour auf Vögelinsegg
Olf Bossi, Die Ausmister

08. Fr. 08.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung Gebiet B

14. Do. 19.30 Uhr
Feuerwehr Speicher
Infoanlass Feuerwehr Speicher
Feuerwehrdepot Trogen

15. Fr. 08.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung Gebiet A

18.00 Uhr
Kul-Tour auf Vögelinsegg
Claude Diallo and Friends
Hohrüti 1, 9042 Speicher

21. Do. 19.00 bis 20.30 Uhr
Bibliothek Speicher Trogen
Lesung: Agota Lavoyer – Ist das okay?
Bibliothek Speicher Trogen

22. Fr. 08.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung Gebiet B

23. - 24. Sa. - So. Jahrmarkt Speicher
Zentralschulhaus Speicher,
Schupfen 10

23. Sa. 9.30 Uhr
Feuerwehr Speicher
Infoanlass Feuerwehr Speicher
Feuerwehrdepot Speicher

25. Mo. 08.00 Uhr
Gemeinde
Häckseldienst

28. Do. 16.15 bis 17.00 Uhr
Bibliothek Speicher Trogen
Geschichtezyt
Bibliothek Speicher Trogen

29. Fr. 08.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung Gebiet A

Ärztlicher Notfalldienst Appenzeller Mittelland

Bei einem Notfall zuerst den Hausarzt anrufen. Falls er nicht erreichbar ist, wenden Sie sich bitte an das

Ärztefon 0844 55 00 55

Dort erhalten Sie Tag und Nacht an 365 Tagen im Jahr telefonische Beratung und werden auf Wunsch mit dem Dienstarzt vor Ort verbunden. Bei Bedarf wird für Sie die kantonale **Notrufzentrale 144** informiert.

Für den zahnärztlichen Notfalldienst wenden Sie sich bitte an folgende Telefonnummer: **0844 144 006**

144

Sanitätsnotruf-
zentrale bei
lebensbedrohlichen
Notfällen

117

Polizei

1414

REGA



Hilfe und Pflege zu Hause

- Grundpflege
- Palliative Pflege
- Psychiatrische Pflege
- Wundbehandlung
- Hauswirtschaft und Betreuung
- Mahlzeitendienst
- Vermittlung SRK Fahrdienst

Spitex Appenzellerland

Tel. 071 353 54 54

www.spitex-appenzellerland.ch

Wir investieren in Ihre
kleinen und grossen Träume.



Profitieren Sie von Sparzinsen bis zu 7½%.

Mo bis Fr von 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr, Sa von 8.00 – 11.00 Uhr
Hauptstrasse 21, 9042 Speicher, T 071 344 10 66, E-Mail info@ersparniskassespeicher.ch



**ERSPARNISKASSE
SPEICHER**